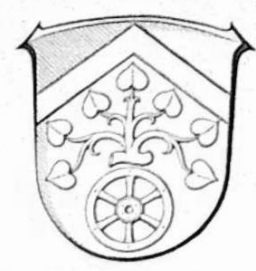




Ober-Rodener Anzeigebblatt



Anzeigenannahme und Vertrieb: Mieth, Rödermark, Babenhäuser Straße 77,
Tel. (06074) 90403 - Legel-Verlag, Rodgau 3, Schulstraße 42, Tel. (06106)
21183 - Druck: Druckerei Krapp, Babenhäuser - Erscheint donnerstags

Rödermark
Amtliches
Verkündungsorgan
der Stadt
Rödermark

1983 Jahrgang XXXII Monatsbezugspreis 2,20 DM 29. September 1983

Abrechnung der Zuwendungs- maßnahme für den Bau des Rödermarkrings

Interessantes in Kürze

stellung auf Bezuschussung des 1.
ts des Rödermarkrings war dabei
anbindung der Eichenbühlstraße als
von Ober-Roden Süd und Urberach
7 und zur B 459 mit eingeplant.
der Rödermarkring in diesem Bereich
fertiggestellt und dem Verkehr
ist, liegen die Voraussetzungen für

den Bau der Eichenbühlstraße noch nicht vor.
Die Stadt hat deshalb beim Hessischen Straßen-
bauamt beantragt, den 1. Bauabschnitt des
Rödermarkrings als eigenständige Zuwendungs-
maßnahme abrechnen zu dürfen und den
Hessischen Minister für Wirtschaft und Technik
um verbindliche Zusage gebeten, daß die
Eichenbühlstraße zu einem späteren Zeitpunkt
wieder in die entsprechenden Zuwendungspro-
gramme aufgenommen und gefördert wird.
Dieser Antrag wurde befürwortend vom
Hessischen Straßenbauamt dem Hessischen
Minister für Wirtschaft und Technik zugeleitet.

Gratulieren

- stag am 30. September:
Syrowatka, Donaust. 29
 - tag am 30. September:
Hitzel, Am Wiesengrund 1a
 - tag am 30. September:
alena Mieth, Dieburger Str. 68
 - tag am 1. Oktober:
Goerke, Dieburger Str. 24
 - tag am 2. Oktober:
th Murmann, Mainzer Str. 75
 - tag am 3. Oktober:
arete Gruber, Pilsener Str. 1b
 - tag am 3. Oktober:
n Mahr, Taunusstr. 10.
 - tag am 3. Oktober:
a Kilian, Dieburger Str. 87
 - tag am 3. Oktober:
m Peter, Rheinstr. 16
 - tag am 4. Oktober:
Drescher, Donaust. 36
 - tag am 5. Oktober:
na Gotta, Fr.-Ebert-Str. 4
 - tag am 6. Oktober:
Weber, Frankfurter Str. 24
- zeit:**
ber 1983 Herr Peter Bohnert und
eder-Röder-Str. 14a.
ber 1983 Herr Adam Schaub und
a, Odenwaldstraße 30.

**Anschaffung einer Kehrwalze und eines Graben-
sohlenreinigungsrätes**
Für die Reinigung von Gehwegen und Plätzen hat
der Magistrat der Anschaffung einer Kehrwalze
als Anbaugerät zu einem Gutbrod-Klein-
schlepper zugestimmt.
Weiterhin wurde der Auftrag für die Lieferung
eines Grabensohlenreinigers für die Reinigung
der Flurgräben als Anbaugerät zum Böschung-
mäher vergeben.
Die erforderlichen Mittel in Höhe von DM
16.000,00 wurden im 1. Nachtragshaushaltsplan
1983 bereitgestellt.

Rektor Knoch geehrt
Anlässlich des 25-jährigen Dienstjubiläums des
Leiters der Sonderschule an der Integrierten
Gesamtschule Ober-Roden überbrachte der
Erste Stadtrat Alfons Maurer die Glückwünsche
des Magistrates. Dabei hob er besonders das
musische Engagement des Schulleiters hervor
und gab seiner Freude darüber Ausdruck, daß
die Sonderschule an der Kunstaussstellung im
Rathaus mit Werken behinderter Kinder beteiligt
war.

Beweissicherung in der Darmstädter Straße
Vor Beginn der Kanalaustauschmaßnahme in
der Darmstädter Straße hat der Magistrat eine
Fachfirma damit beauftragt, den Zustand der

Gebäude in dieser Straße festzustellen, damit
evtl. eintretende Schäden während der Bauzeit
erfaßt werden können.

Heizkostenverteiler in der Halle Urberach
Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 20.9.1983
beschlossen, durch den Einbau von Wärme-
mengenzählern eine raumbezogene Heizkosten-
abrechnung für die Halle Urberach vorzu-
nehmen. Die dazu notwendige Installation wird
durch eine ortsansässige Firma ausgeführt.
Es wird in Zukunft möglich sein, die Turnhalle,
die Gaststätte und die Räume der Schützen-
gesellschaft getrennt abzurechnen.

Hohe Auszeichnung für Carlo Beetz

Rödermark/Ober-Roden. Das Bundesverdienst-
kreuz verlieh in diesen Tagen der Landrat des
Kreises Offenbach, Karl Martin Rebel, dem
verdienten Ober-Rodener Bürger Carlo Beetz.
Carlo Beetz stand seit Anfang der Sechziger
Jahre an der Spitze der Ober-Rodener Feuer-
wehr, seit der Zusammenlegung zur Stadt Röder-
mark bekleidete er bis 1982 das Amt des Stadt-
brandinspektors. Auch als stellvertretender
Kreisbrandinspektor im Landkreis Dieburg (seit
1969) und als Mitglied im Vorstand der
Offenbacher Kreis-Feuerwehren nach 1976 war
Beetz aktiv. Landrat Rebel hob in seiner
Laudatio hervor, daß Carlo Beetz beispielhaft
zur Lebendigkeit und Bürgernähe der Feuerwehr
beigetragen habe. (hl.)

Familienabend des DRK Ober- Roden mit Ehrungen

Am Samstag, dem 8. Oktober 1983 um 20 Uhr
findet im Gasthaus »Zum Löwen« (kleiner Saal)
ein Familienabend des DRK Ober-Roden mit
Ehrungen langjähriger Mitglieder statt.
Wir laden die Einwohnerschaft von Ober-Roden,
Waldacker und Messenhausen recht herzlich
dazu ein und würden uns sehr freuen, wenn wir
viele Gäste begrüßen könnten.

DRK Ortsvereinigung Ober-Roden

Kirchliche Nachrichten

Kath. Gemeinde Ober-Roden

- Samstag, 1. Oktober:
14 Uhr: Ökumen. Trauung Pohl-Schmidt
18.30 Uhr: Vorabendmesse f. Ehl. Johann
Braun II. und So. Philipp
- Sonntag, 2. Oktober
(27. Sonntag im Jahreskreis - Erntedankfest):
8 Uhr: Hochamt für die Pfarrgemeinde
der Gottesdienst in Waldacker fällt aus
9.30 Uhr: Kindergottesdienst: hl. Messe für
Elisabeth Hitzel
10.45 Uhr: Spätmesse: hl. Messe für
Adam Geiß und To. Dina
- Montag, 3. Oktober:
8 Uhr: hl. Messe f. Ehl. Johann August
Gotta und To. Elisabeth
19.30 Uhr: Feierl. Eröffnung des
Rosenkranzmonats
- Dienstag, 4. Oktober:
7 Uhr: hl. Messe für Ehl. Johann Brehm
und So. Karl
18.30 Uhr: Amt anl. d. Silb. Hochzeit d.
Ehl. Peter und Eva Bohnert und Ang.
- Mittwoch, 5. Oktober:
19.30 Uhr: 2. Seelenmesse für Joseph Keller
und Sophie Halasa
- Donnerstag, 6. Oktober:
7 Uhr: hl. Messe für Ehl. Josef Nik. Wade
19.30 Uhr: Gebetsstunde für geistl. Berufe
- Freitag, 7. Oktober
(Herz-Jesu-Freitag):
Koll.: f. d. Mainzer Priesterseminar
7 Uhr: Amt zu Ehren des Herzen Jesu
19.30 Uhr: Rosenkranzandacht
- Samstag, 8. Oktober:
16.30 Uhr: Beichtgelegenheit
18.30 Uhr: Vorabendmesse

Ev. Gemeinde Ober-Roden

Wochenspruch zum 18. Sonntag nach Trinitatis:

»Dies Gebot haben wir von ihm, daß, wer Gott
liebt, auch seinen Bruder lieben soll«.
1. Johannes 4, 21

Die regelmäßigen Veranstaltungen einschließ-
lich Kindergottesdienst fallen während der
Herbstferien aus. Eine Ausnahme bilden die
u.g. Veranstaltungen.

Sprechstunden: Pfr. Weinrich ist vom 3.10.-
6.10.83 in Urlaub. Die Vertretung übernimmt
Pfr. Noah in Urberach (Tel.: 72 64).
Das Pfarrbüro ist dienstags von 9-12 Uhr
besetzt (Tel.: 9 71 00).

- Freitag, 30. September:
16.30 Uhr: Kindergottesdienstmit-
arbeiterkreis
16.30 Uhr: Kinderchor (5-10 Jahre)
17 Uhr: Jugendchor

- Samstag, 1. Oktober:
14 Uhr: Trauung Meyer/Polerowicz

- Sonntag, 2. Oktober:
10 Uhr: Familiengottesdienst zum
Erntedankfest
anschl. ist die Gemeinde zum gemeinsamen
Essen eingeladen

- Dienstag, 4. Oktober:
20 Uhr: Kirchenchor

- Mittwoch, 5. Oktober:
15 Uhr: Seniorentreff in Ober-Roden
15 Uhr: Seniorentreff in Waldacker,
Goethestr.
19 Uhr: Posaunenchor

Altpapiersammlung

Am kommenden Samstag, dem 1. Oktober 1983,
steht von 8-13 Uhr ein Container für Altpapier
vor der Mehrzweckhalle in Ober-Roden.
Altkleidersäcke können ebenfalls mit abgegeben
werden. Wir bitten die Einwohnerschaft, von
diesem Angebot regen Gebrauch zu machen.

SONNTAGSDIENST der Ärzte und Apotheken

Von Samstag, 10 Uhr, bis Montag, 8 Uhr, Dr.
Winkler, Ober-Roden, Breidertring 62, Tel.:
9 86 87.

Zahnärztlicher Sonntagsdienst
Der Zahnärztliche Notfallvertretungsdienst ist
über die Rufnummer 0 60 71/27 55 des
Deutschen Roten Kreuzes, Dieburg, zu
erfahren.

Apotheken-Notdienst
Samstag, »Valentin-Apotheke«, Eppertshausen,
Friedhofstr. 8, Tel.: 0 60 71/3 14 58.
Sonntag, »Markt-Apotheke«, Ober-Roden,
Frankfurter Str. 14, Tel.: 9 72 59.

Der Notdienst wechselt täglich und ist am
Aushang der Apotheken zu ersehen. Bitte
bemühen Sie die Ärzte und Apotheken nur in
wirklich dringenden Fällen.

Caritas-Sozialstation, Rödermark, Tel.: 5 08 88.
Alltagsdrogenberatung (Alkohol, Tabletten),
Tel.: 9 95 93 (VEF).
Erziehungsberatung, Tel.: 9 74 71 (VEF).



erliche Kerb-Zeiten fühlten sich am Kerbwochenende be-
eim Kerbspruch „vom Mortsche aus“ am Sonntagnach-
le Ober-Rodener und auch auswärtige Gäste erinnert, als
h Norbert Gotta, laut Kerbzeitung „Echter Owereirer.“ mit

kerbgeschädigter Stimme seine markigen, deftigen und schnoddr-
rigen Verse zum besten gab. Vor über 200 Zuschauern, unter ihnen
auch erster Stadtrat Alfons Maurer, wurde damit nun zum zweiten
mal dieser beliebte alte Kerb-Brauch „wiederbelebt“.
(hl. Foto: Le.-)

Ergebnisse der Landtagswahl in Rödermark

	Gesamtergebnis		Vergleichsergebnisse			
			Landtagswahl 1982		Bundestagswahl 1983	
Wahlberechtigte	16.026	100%	15.682	100%	15.845	100%
Wähler	13.846	86,4%	13.988	89,2%	14.758	93,1%
CDU	6.504	47,6%	7.387	53,5%	7.418	50,8%
SPD	5.048	36,9%	4.686	33,9%	4.991	34,2%
Grüne	950	7,0%	1.245	9,0%	870	6,0%
LD	45	0,3%	—	—	—	—
FDP	1.051	7,7%	432	3,1%	1.245	8,5%
DKP	37	0,3%	65	0,5%	37	0,3%
DS	20	0,1%	—	—	—	—
EAP	9	0,1%	—	—	4	—

Ergebnisse in den Wahlbezirken

Wahlbezirk	gültige Stimmen	CDU	SPD	Grüne	LD	FDP	DKP	DS	EAP
1	679	403	201	31	2	39	2	1	
%	100	59,4	29,6	4,6	0,3	5,7	0,3	0,1	
2	728	343	310	29		34	6	4	2
%	100	47,1	42,6	4,0		4,7	0,8	0,5	0,3
3	854	381	342	60	2	65	2	1	1
%	100	44,6	40,0	7,0	0,2	7,6	0,2	0,1	0,1
4	762	443	233	33	4	47	1	1	
%	100	58,1	30,6	4,3	0,5	6,2	0,1	0,1	
5	648	339	233	39		35	2		
%	100	52,3	36,0	6,0		5,4	0,3		
6	628	262	234	49	3	76		2	2
%	100	41,7	37,3	7,8	0,5	12,1		0,3	0,3
7	582	250	210	43	1	75		2	1
%	100	43,0	36,1	7,4	0,2	12,9		0,3	0,2
8	297	148	95	21	1	31		1	
%	100	49,8	32,0	7,1	0,3	10,4		0,3	
9	848	324	352	61	10	101			
%	100	38,2	41,5	7,2	1,2	11,9			
10	761	378	239	47	8	89			
%	100	49,7	31,4	6,2	1,1	11,7			
15	1049	544	352	64		88			1
%	100	51,9	33,6	6,1		8,4			0,1
16	721	373	251	55	1	39	2		
%	100	51,7	34,8	7,6	0,1	5,4	0,3		
21	561	294	181	55		28	2	1	
%	100	52,4	32,3	9,8		5,0	0,4	0,2	
22	633	343	184	46	1	56	2		1
%	100	54,2	29,1	7,3	0,2	8,8	0,3		0,2
23	633	319	205	58	1	47	3		
%	100	50,4	32,4	9,2	0,2	7,4	0,5		
24	621	257	260	59		37	7	1	
%	100	41,4	41,9	9,5		6,0	1,1	0,2	
25	717	253	361	69	2	26	4	2	
%	100	35,3	50,3	9,6	0,3	3,6	0,6	0,3	
26	509	209	251	32		16		1	
%	100	41,1	49,3	6,3		3,1		0,2	
27	686	315	268	44		56	1	1	1
%	100	45,9	39,1	6,4		8,2	0,1	0,1	0,1
28	366	161	134	30	6	34		1	
%	100	44,0	36,6	8,2	1,6	9,3		0,3	
29	381	165	152	25	3	32	3	1	
%	100	43,3	39,9	6,6	0,8	8,4	0,8	0,3	

Anmerkung:

Wahlbezirke Ober-Roden:	Wahlbezirke Urberach:
Nr. 1 = Ortskern	Nr. 16 = Briefwahl
Nr. 2 = östlich Dieburger Straße	Nr. 21 = alter Ortskern
Nr. 3 = östlich Babenhäuser Straße	Nr. 22 = Darmstädter Straße
Nr. 4 = zwischen Donaustraße u. Uhländstr.	Nr. 23 = Traminer Straße, Eichenbühl
Nr. 5 = westlich Bahnlinie	Nr. 24 = westlich Hallhüttenweg
Nr. 6 = Waldacker Nord	Nr. 25 = Teil Seewald
Nr. 7 = Waldacker Mitte und Süd	Nr. 26 = Teil Seewald
Nr. 8 = Messenhausen	Nr. 27 = Taubhaus
Nr. 9 = Breidertring, innen	Nr. 28 = Jochert Nord
Nr. 10 = Breidertring, außen u. Plattenhecke	Nr. 29 = Bruch
Nr. 15 = Briefwahl	

Kommunalpolitische Terminvorschau für den Monat Oktober 1983

Di., 4.10., 14 Uhr, Urb.: Magistratssitzung	Di., 18.10., 19.30 Uhr, ORO.: Haupt- und Finanzausschuß
Mo., 10.10., 14 Uhr, ORO.: Magistratssitzung	Mo., 24.10., 14 Uhr, ORO.: Magistratssitzung
Mo., 17.10., 19.30 Uhr, ORO.: Bau- und Strukturausschuß	Di., 25.10., 19.30 Uhr, ORO.: Stadtverordnetenversammlung
Di., 18.10., 14 Uhr, Urb.: Magistratssitzung	Mo., 31.10., 14 Uhr, Urb.: Magistratssitzung
Di., 18.10., 17.30 Uhr, Urb.: Ältestenrat	Einzelheiten zu den genannten Terminen werden in der Einladung bekanntgegeben. Änderungen bzw. Ergänzungen bleiben vorbehalten.

gez.: Faust, Bürgermeister

Großes gesellschaftliches Ereignis im Jubiläumsjahr

Fröhliches Fest des Weines mit einem Dutzend Proben begeisterte

Es war eine exzellente Reise mit zwölf Rheinhessen-Weinen; ein Kurs der Herz und Gemüt erhellte, ein Weinereignis von Rang. Zum wiederholten Male hatten die Frohsinn-Sänger in der Turngemeinde am Kirchweihsamstag in den weinfestmässig herausgeputzten Saal der Turnhalle am Gaswerk gebeten, um dem ausklingenden Jubiläumsjahr in besonderer Weise Reverenz zu erweisen. Eine Festliche Weinprobe mit Weinen aus dem Weinparadies Rheinhessen, die sie alle vereinte: Sänger, Vereinsmitglieder, Prominente, Experten und weinlehrlige Laien der »Gottesgabe Wein«. Ein überaus gelungener, ein stilvoller Kerbabend, der durch Atmosphäre und Niveau auszeichnete. Der Veranstalter, die Gesamt-Abteilung der Turngemeinde, die für die Organisation und Regie des festlichen Ereignisses verantwortlich zeichnete, durfte zufrieden sein. Bevor man daran ging, 12 wohlledle Tropfen zu verkosten, darunter ausgesprochene Raritäten, standen freundliche Worte der Begrüßung an. Sängervorsitzender Hans Hitzel entbot den Gästen ein herzliches Willkommen. In den nachfolgend zu kostenden Proben steckten einige Kostbarkeiten: Spätlesen, Auslese, Beerenauslese, die es in sich hatten. Am Anfang, gleichsam zur belebenden Einstimmung hat ein Rotwein ge-

standen. Kompetent in allerhöchsten Maße auch jener, der kommentierend durch die führte, Winzermeister Maurer, ein unnahlicher Interpret Rheinheissischer Weinkunst verstand es vortrefflich, aus den Quellen schier unergründlichen Zitatschatz schöpfen. So viele geistreiche Worte, so lehriges, Wissens- und Liebenswertes an den Wein, dazu noch mit fachlicher Kompetenz verabreicht, mag seinesgleichen suchen. Er trug auf seine Art dazu bei, daß die Weinprobe zu einem Erlebnis wurde. Ein wahrhaftiges Fest also, das auch durch Zuteilung stimmungsvollen, fröhlichen Weinliedchor, Gesangsgruppe und Solisten zu einem Glanzvoller erhielt. Frohsinn und Wein mögen in diesem Sinne fahren, wie der gelungene Abend zeugt. Maßstäbe setzte und in die Frohsinn-Verschichte eingehen dürfte. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen danken, die irgendwie zum guten Gelingen der fröhlichen Veranstaltung beigetragen haben. Nicht zuletzt gilt aber unser Dank den reichen Besuchern. Wir hoffen, Sie haben paar frohe Stunden und freuen uns auf Wiedersehen.

Handball Oberliga



Sporthalle Nieder-Roden

Sonntag, 2. Okt. '83
18.00 Uhr

TG Nieder-Roden

TUS Dotzheim

Deutsche BMX-Pokalmeisterschaft in Bremen 4

BMX'er vom ERC gehören zur Deutschen Elite

Die besten BMX-Lizenzfahrer aus Deutschland waren in Bremen vertreten. Aus Regionen Nord, Süd und West waren jeweils 12 Fahrer in den einzelnen Altersklassen für diesen Super-Lauf vom BDR nominiert. Für Rödermark gingen an den Start:

Klasse IV Alexander Moustakas
Sven Stübner

Klasse VI Jürgen Wagner
Ivi Vidakovic

Sven Stübner aus Rödermark stand im Finallauf auf Startbahn 6.

ELEKTROINSTALLATIONEN
ANTENNENBAU
FACHGESCHÄFT - KUNDENDIENST

Elektro-Radio-Posa

RÖDERMARK/Ober-Roden
Frankfurter Straße 29, Telefon 97...

Der Zieleinlauf: überglücklich fielen sich Pokalsieger Martin Cristians aus F... Uwe Grauer aus Reutlingen und Sven... aus Rödermark in die Arme. Bei der Siegerehrung wurde Ihnen z... noch die BMX-Medaille des BDR, Ja... zeichnung 1983 übergeben. Ein Dar... unseren drei anderen Fahrern die Ihren Einsatz in der Deutschen BMX-Rangl... folgt belohnt sahen.

Alexander Moustakas Platz 22
Jürgen Wagner Platz 18
Ivi Vidakovic Platz 12

Und das alles ohne Wettkampftraining... eignen Bahn, aber es ist bald soweit, all... essierten Mädchen und Jungen steh... BMX-Racing-Center dann zur Verfügung

»Alte Rittersleut'«
Jazzkeller

Auf seinem nächsten »Jour fixe« am... den 4. Oktober um 20 Uhr, im Jazzkell... mark, machte der Jazzclub Rödermar... auf sich aufmerksam. Im Rahmen... Sesseion Time werden diesmal bekann... aus Frankfurt und Clubmusiker im Stile... Dogs« Evergreens verjazzten.



Wiederum zum gesellschaftlichen Ereignis avancierte in der vergangenen Woche di... schau der Boutique »top chic« in Ober-Rodens Mehrzweckhalle. Vor restlos gefülltem... eine schwungvolle, mitreißende Show ab, die gekonnt die neuste Herbst- und Winter... wie die Trends der zu erwartenden neuen Saison in Szene setzte. (hl./F)

Wir danken unseren Wählern für das erwiesene Vertrauen

Ihre CDU Ober-Roden

Alexander Solms-Laubach
Partei-Vorsitzender
Karl Spiess
Fraktionsvorsitzender



Amtliche Bekanntmachungen DER STADT RÖDERMARK



Betr.: Personenstandsfälle
Standesamtsbezirk Urberach

Geburten:

Am 20.8.1983, (in Frankfurt/M.): Christian Hickmann; Eltern: Rudolf Wilhelm Hickmann und Karin geb. Schlee, Schillerstraße 22.
Am 30.8.1983, (in Offenbach/M.): Ebru Mücke-Güder; Eltern: Ismail Hulusi Güder und Seliye Nur Güder geb. Aker, Schillerstraße 14 b.

Sterbefälle:

Am 17.9.1983, (in Freudenstadt): Margareta Schwarzkopf geb. Groh, 81 Jahre alt, Klausenerstraße 3.
Am 22.9.1983, (in Schweinfurt): Erhard Stief, 59 Jahre alt, Bergweg 20 a.

Betr.: Fundbüro Urberach

Folgende Fundsachen wurden abgegeben:
1 Herrenuhr, 1 Rennfahrrad, 1 Herrenfahrrad.
In der Schule blieben liegen:
8 Geldbörsen, diverse Schmuckstücke, verschiedene Schlüsseln.

Betr.: Organist für die Friedhofskapelle Urberach

Die Stadt Rödermark sucht einen Organisten, der bei Trauerfeierlichkeiten in der Friedhofshalle Urberach die Orgel spielt.
Interessenten möchten sich bitte bei der Stadtverwaltung Telefon-Nr. 911832 melden.

Betr.: F atung in Fragen der Arbeiterrentenversicherung - Urberach -

Die nächste Beratung in Fragen der Arbeiterrentenversicherung findet am Montag, dem 3.10.1983 in der Zeit von 17-18.30 Uhr im Rathaus Urberach, Zimmer-Nr. 15, statt.

Betr.: Urlaub des Ersten Stadtrats

Der Erste Stadtrat Alfons Maurer befindet sich vom 30.9. bis einschließlich 21.10.1983 in Urlaub.

Betr.: Ortsgericht Rödermark I

In der Zeit vom 3.10.1983 bis einschl. 21.10.1983 hat das Ortsgericht Rödermark I nur einmal wöchentlich Sprechstunde, und zwar donnerstags von 15 bis 17.30 Uhr, da der Ortsgerichtsvorsteher, Herr Alfons Maurer, in Urlaub ist. Die Vertretung übernimmt Herr Wilhelm Schrod, stellv. Ortsgerichtsvorsteher.

Betr.: Erhebung von Erschließungsbeiträgen für das Baugebiet »Plattenhecke« - südlich der Südtangente«, Stadtteil Ober-Roden

Der Magistrat der Stadt Rödermark stellte in seiner Sitzung am 20. September 1983 die Fertigstellung der Erschließungsanlagen (Herstellung der Gehwege, Herstellung der Parkbuchten, Beleuchtungseinrichtungen und Bepflanzungen) für den Ausbau folgender Straßen fest:

Erikastraße, Hyazinthenpfad, Azaleenweg, Narzissenweg, Stichstraße von Tulpenstraße Parzelle 448/13, Begonienweg, Dahlienstraße, Anemonenweg, Forsthausweg, Tulpenstraße, In der Plattenhecke, Abteiweg, Krokusweg, Fliederweg, Asternweg, Margaritenstraße, Gänseblümchenpfad, Edelweißstraße, Nelkenstraße, Lilienstraße, Geranienstraße.

Mit diesem Beschluß entsteht nach § 133 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes die Beitragspflicht für die Eigentümer der anliegenden Grundstücke.

Betr.: Widmung öffentlicher Straßen für den öffentlichen Verkehr

Gemäß § 4 Abs. 1 des Hessischen Straßengesetzes faßte der Magistrat der Stadt Rödermark in seiner Sitzung am 20.9.1983 folgenden Beschluß:

Der Magistrat der Stadt Rödermark übergibt folgende Straßen (Fahrbahnen und Gehwege) dem öffentlichen Straßenverkehr:

Erikastraße, Hyazinthenpfad, Azaleenweg, Narzissenweg, Stichstraße von Tulpenstraße, Anemonenweg, Forsthausweg, Tulpenstraße, In der Plattenhecke, Abteiweg, Krokusweg, Fliederweg, Asternweg, Margaritenstraße, Gänseblümchenpfad, Edelweißstraße, Nelkenstraße, Lilienstraße, Geranienstraße.

Gemäß § 3 Abs. 1 Ziffer 3 des Hessischen Straßengesetzes werden die aufgeführten Straßen als Gemeindestraßen eingestuft.

Rechtsbehelfbelehrung

Gegen diesen Beschluß kann innerhalb eines Monats nach seiner Veröffentlichung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Magistrat der Stadt Rödermark

Rathaus Ober-Roden, Dieburger Straße 13-17
Rathaus Urberach, Konrad-Adenauer-

Straße 6-8
erheben. Es ist tunlich den Widerspruch zu gründen und einen bestimmten Antrag zu stellen.

Betr.: Erhebung von Erschließungsbeiträgen für das Baugebiet »Plattenhecke« - nördlich der Südtangente«, Stadtteil Ober-Roden

Der Magistrat der Stadt Rödermark stellte in seiner Sitzung am 20. September 1983 die Fertigstellung der Erschließungsanlagen (Herstellung der Gehwege, Herstellung der Parkbuchten, Beleuchtungseinrichtungen und Bepflanzung) für den Ausbau folgender Straßen fest:

Akazienpfad, Eibenstraße, Holunderweg, Wacholderweg und Haselnußweg.
Mit diesem Beschluß entsteht nach § 133 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes die Beitragspflicht für die Eigentümer der anliegenden Grundstücke.

Betr.: Widmung öffentlicher Straßen für den öffentlichen Verkehr

Gemäß § 4 Abs. 1 des Hessischen Straßengesetzes faßte der Magistrat der Stadt Rödermark in seiner Sitzung am 20.9.1983 folgenden Beschluß:

Der Magistrat der Stadt Rödermark übergibt folgende Straßen (Fahrbahnen und Gehwege) dem öffentlichen Straßenverkehr:

Forststraße, Somborer Straße, Ahornstraße, Akazienpfad, Eibenstraße, Holunderweg, Wacholderweg und Haselnußweg.



BIOTHERM

Au plancton thermal.

Natur für Ihre Schönheit

NEU

DEO-DOUCEUR

die sanfte Deo-Creme



- problemlos
- verträglich
- sicher

Tube 50 ml 9.75 DM

Parfumerie am Markt

Inh. Monika Mernitz
Schulstr. 2 Rödermark/Ober-Roden
Telefon 06074/99318

Gemäß § 3 Abs. 1 Ziffer 3 des Hessischen Straßengesetzes werden die aufgeführten Straßen als Gemeindestraßen eingestuft.

Rechtsbehelfbelehrung

Gegen diesen Beschluß kann innerhalb eines Monats nach seiner Veröffentlichung Wider-

»Schau in erst zu

IAA-Nac

große

VW-Nutzfahr SONDERS

auf unserem Ge
Dietzenbach, jetzt
Samstag und M

Dietzenba

Telefon 06074

LTA-
Händler

V-A-G



Über 50 Jahre: Autos von M



Wir heiraten

Wolfgang Pohl

Taunusstraße 18
Ober-Roden

Christine Schmidt

Auestraße
Dietzenbach

Die kirchliche Trauung findet am Samstag, dem 1.10.83,
14 Uhr in der kath. Kirche Ober-Roden statt.

Tagesadresse: „Johannishof“, Eppertshausen.

Wir danken allen, die uns anlässlich unserer VER-
MÄHLUNG mit Glückwünschen, Blumen und Ge-
schenken erfreut haben.

Reinhard Tost und Frau Monika
geb. Reiche

Dieburger Straße 40

HERZLICHES DANKESCHÖN

Sage ich allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden des Jahr-
gangs 1898, die mich an meinem

85. GEBURTSTAG

mit Glückwünschen und Geschenken erfreut haben.

Besonderen Dank dem 1. Stadtrat Herrn Alfons Maurer, der die Präsente und
Glückwünsche der Stadt Rödermark überbrachte und gleichzeitig im Namen
des Landrates des Landkreises Offenbach, Herrn Karl Martin Rebel, gratulierte.

Franz Merget III.

Am Kreuz 2

Verehrte Kunden
und Freunde!

Nach fast 35 Jahren habe ich mich entschlossen, mein
Fachgeschäft für Wolle und Handarbeiten
mit dem 30. September 1983 in jüngere Hände zu über-
geben.

Ihnen allen, denen ich mich immer sehr verbunden fühlte,
danke ich herzlich für das Vertrauen, das Sie mir entge-
genbrachten und bitte, dies auch meiner Nachfolgerin

Frau Helene Wiese zu bewahren.
Ich werde Ihnen als Mitarbeiterin von Frau Wiese noch
eine ganze Weile mit meinem fachlichen Wissen zur Ver-
fügung stehen.

Ich wünsche Ihnen alles Gute.

Betty Ebbets

Frankfurter Straße 33

**Ober-Roden – Breidert
Kosmetik Studio**

Monika Richter

Herbstaktion vom 3.10. - 14.10.83

Behandlungspreis DM 27,-

Termine nach Vereinbarung.

In der Plattenhecke 49 · Telefon 97868



Moderne Grabmale

GRABLATERNEN, -SCHALEN U. -VASEN

- aus eigener Herstellung
- in kürzester Zeit lieferbar
- zu günstigen Preisen

Besuchen Sie unser großes Ausstellungsgelände am Wald-
friedhof Aschaffenburg.

UHL + JAKOBI GMBH

Telefon 06021/8532

1 Jahr „Schaufenster“!

— Gepflegte Ware aus zweiter Hand —

Borngartenstraße 21, 6074 Rödermark, Ober-Roden

Telefon 06074/97703

Am 1. Oktober besteht unser Geschäft ein Jahr. Feiern Sie mit
uns! Für die Kleinen gibt es eine Überraschung.
Für die, die unser Geschäft noch nicht kennen, eine gute Ge-
legenheit, einmal unverbindlich zu „schnüffeln“!
Es freut sich auf Ihren Besuch

Elke Donners und Elisabeth Lenhardt

Neue Lichtspiele Urberach

Telefon 50663

Freitag, 20.30 Uhr den Horrortrip.

VOR MORGENGRAUEN

Sa. 20.30 Uhr, So. 17 und 20.30 Uhr — Adriano Celentano in.

Don Tango — Hochwürden mit der kessen Sohle

Der flötteste Spieler, den es je gab!

komm. Mittwoch, 20.30 Uhr — Karate und Kung Fu in.

Die Rückkehr zu den 36 Kammern der Shaolin

Für alle Beweise liebevoller Anteilnahme und für das Ge-
leit zum Grabe unserer lieben Mutter und Oma

Sophie Halasa

möchten wir uns herzlich bedanken.

Ursel und Hubert Wantoch von Rekowski
und Kinder

Schweriner Straße 23

Terrasse u. Flachdach

sanitiert dauerhaft mit 10 JAHREN

Garantie.

Ing.-Betrieb GeSe

6054 Rodgau 1 · 06106/3055-56

Salon Charly präsentiert sich ab

Samstag, 1. Oktober unter neuer Leitung!

Modisch

unkompliziert

Chic



für Sie im Damen und Herren Salon empfiehlt sich

Friseur Meister

R. Keil

Breidertring im Einkaufszentrum Telefon 961 19

Ihr Friseur für die ganze Familie. Montags ab 13 Uhr geöffnet.

» Zum Schützenhof «

Inh. Roswitha und Ekkehard Wolf

Frankfurter Straße 37

6074 RÖDERMARK / Ober Roden

Dienstag

Ruhetag



Für Reservierung:

0 60 74 / 9 08 30

Ab sofort haben wir

BETRIEBSFERIEN

bis zum 11. Oktober.

Dann stehen wir wieder wie gewohnt zu
Ihren Diensten.

RESTAURANT

2 KEGELBAHNEN

Rutschbahn

Ab sofort

täglich frische Nordseemusche

(rheinische Art in bekanntem Wurzelsud)

Warme Küche von 18.00 bis 24.00 Uhr. Wir empfe-
hlen sonntags von 12.00 bis 14.30 Uhr

preiswerte Familien-Menü

Öffnungszeiten: täglich von 18.00 bis 1.00 Uhr, sonntags o-
ffend von 11.00 bis 1.00 Uhr, montags Ruhetag.

Telefon 06074/96420

P.S. Wir haben noch Kegelbahnen frei!

EISSPORTHALLE RÖDERMARK



Geschenke - Pavillon

Dieburger Straße 71, direkt am Bahnhof,
6074 Rödermark

Ab sofort führen wir auch

LEONARDO

GLASGESCHENKE!!!!!!

KAISERSAAL MÜNSTER

Telefon 06071/31151

30.9.-5.10. alle Vorstellungen (auch
Di. und Mi., jeweils 20.30 Uhr sowie
So. 14.30 und 17.00 Uhr;

James Bond 007 in
»OCTOPUSSY«

Vorschau: »PSYCHO II«

Junger

**Champagner-
Kanarienvogel**

billig abzugeben.

Tel. 90152 ab 17 Uhr

**Secondhand-Orgeln
Keyboards-Synthesizer**

Riesenauswahl ab DM 300,-
mit Garantie.

z. B. Korg Synthesizer **800.-**

Farfisa **DM 800.-**

Synthorchestra (Npr. 1698.-) **DM 800.-**

Hohner Symphonie 900

2manual., 9chörig

orig. Leslie

(Npr. 6900.-) **DM 1400.-**

Farfisa Prof 88

2manual. portabel

Npr. 4257.- **DM 2500.-**

Elka 22 OLS

Npr. 4995.- **DM 2000.-**

Gulbransen

Pacemaker

Npr. 9800.- **DM 2500.-**

Hammond Aurora

Npr. 13800.- **DM 6500.-**

Eminent 2000

Grand Theatre

Npr. 17300.- **DM 9000.-**

U.V.A. GÜNSTIGE Angebote.

Erstkl. Fachberatung

und Kundendienst.

Neue Orgelkurse

In Ober-Roden, Heusenstamm

Seligenstadt u.a. Orten

für Kinder u. Erwachsene.

Keine Vorkenntnisse

erforderlich.

Orgel-Testmiete

mit Mietanrechnung bei Kauf

6056 Heusenstamm 2

(Rembrücken)

Am Hirschgraben 28

Tel. 06106/4303



Suche

zuverlässige Hilfe

für meinen Haushalt. 1-2 mal

wöchentlich jeweils ca. drei

Stunden.

Telefon 98598 Frau Stech

Fugendicht und nie mehr streichen

Fenster

Aluminium · Kunststo

**Direkt
ab Werk!**

Mit Montage
und RAL-
Gutezeichen!

**HÖFLER
FENSTER**

Für Alt- und Neubau. Rufen Sie an.
Wir beraten Sie und
machen Ihnen ein
kostenloses Angebot.

Freigericht-Altenmittlau
Tel. 06055/3091 u. 3092

Besuchen
unsere Fenster-
ausstellung
Auch Sa. 9-13 U

HÖFLER-FENSTERZENTRUM Rodgau

unter neuer Leitung HÖFLER-GRUPPE

Sie erreichen uns wie bisher unter Telefon 06106/22228 oder direkt bei der Vertriebslei-
tung in 6463 Freigericht 2/Altenmittlau, Industriegebiet, Telefon 06055/3091.

Wenden Sie sich bitte an unsere Außendienstfachberater, sie stehen Ihnen zu einem Ge-
spräch und bei Fragen jederzeit gerne zur Verfügung, nach Terminabsprache auch bei

Ihnen.

Öffnungszeiten **HÖFLER-FENSTERZENTRUM RODGAU**

Hainburgstraße 38, 6054 Rodgau 3/Nieder-Roden

Montag bis Freitag von 9-12 Uhr und von 14-18 Uhr Samstag von 10-13 Uhr

September 1983

SHOP

äser · Exoten
hör zum Blumenstecken

Glas · Holz · Textil Kerzen
HOBBY-Fachgeschäft

Retz

Eppertshausen
31896

Schilderung Sportzentrum

t sich ab

ung!



SE NEHR AUS RUM 117

lt sich

96119

Jhr geöffnet.

KEGELBAHNEN

bahn

seemuscheln
tem Wurzelsud)

00 Uhr. Wir empfehlen
s 14.30 Uhr

ilien-Menüs

bis 1.00 Uhr, sonntags durch-
hr, montags Ruhetag.

'96420

gelbahnen frei!

ÖDERMARK

Pavillon

kt am Bahnhof,
mark

wir auch

RDO

NKE!!!!!!

treichen:

ster

Kunststoff

Rufen Sie an

Besuchen Sie
unsere Fenster- u.
Haustüren-
ausstellung!
Auch Sa. 9-13 Uhr.

ot.

au

3092

odgau

et bei der Vertriebslei-
n 06055/3091.

en Ihnen zu einem Ge-
inabsprache auch bei

OGAU

en

MEZ MOBEL EINKAUF ZENTRALE

BOHNERT GMBH
Groß-Umstadt/Wiebelsbach a.d.B. 45 · Telefon (06078) 4021 + 4022

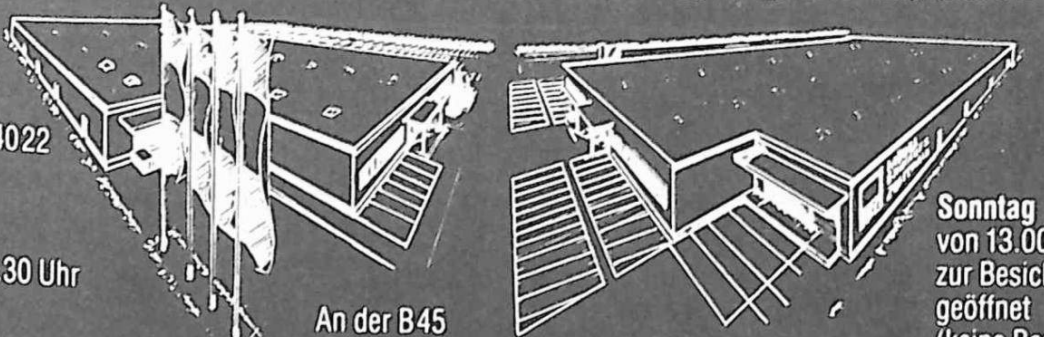
Sie kaufen zu Spar-Preisen
bei der Möbeleinkaufsquelle mit Großstadtauswahl

Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 8.30 – 12.30 und 14.00 – 18.30 Uhr
Samstag von 8.30 – 13.00 Uhr

Wohnraummöbel in Stil und modern · Polstermöbel · Schlafzimmer · Polsterbetten · Jugendzimmer · Eßzimmer · Anbauküchen

Besuchen Sie unser Küchenstudio. – 30 Musterküchen wohnfertig aufgebaut. – Fachmännische Beratung und Montage sind bei uns selbstverständlich.

Ein Besuch lohnt sich immer



An der B45

Sonntag
von 13.00 – 17.00
zur Besichtigung
geöffnet
(keine Beratung, kein
Verkauf).

Aus der evangelischen Kirchengemeinde

Sehr geehrte Damen und Herren, Kinder, liebe Gemeindeglieder,

am 2. Oktober feiern wir Christen das Erntedankfest in unserer Kirche. Der Gottesdienst wird als Familiengottesdienst gefeiert - viele Lieder, Bilder und gemeinsames Nachdenken über Brot als Nahrungsmittel und entscheidendes »Lebensmittel« stehen im Mittelpunkt der Feier.

Anschließend werden wir im Gemeindehaus ein für unsere Verhältnisse »karges« Mittagessen einnehmen: Schmalzbrot und Saft bzw. Wein. Es soll uns darauf hinweisen, daß viele

Seien Sie dazu herzlich eingeladen.

Die Kollekte des Gottesdienstes ist für eine Aktion von »Brot für die Welt« vorgesehen. Hier noch ein wichtiger Hinweis für diesen Gottesdienst (und auch andere betreffend): Seit einiger Zeit feiern wir in unserer Gemeinde regelmäßig Familiengottesdienste. Wir stellen mit großer Freude fest, daß dieses Angebot immer mehr angenommen wird; viele Familien möchten auf diese Gottesdienste nicht mehr verzichten.

Zu unseren Familien gehören auch unsere Kinder und Enkelkinder.

Nach der Sitte unserer Kirche war es bisher so, daß die Zulassung zum Abendmahl erst mit der Konfirmation ausgesprochen wurde. Seit einigen Jahren hat die evangelische Kirche mit Möglichkeit wiederentdeckt, Kinder auch vor der Konfirmation in Gemeinschaft mit Eltern oder Großeltern am Abendmahl teilnehmen zu lassen.

Kauf Kredit

von uns:

Die günstige Gelegenheit, sich langersehnte Wünsche zu erfüllen.



Volksbank Rödermark eG

Menschen dieser Erde sich täglich mit noch einfacherem Essen wie nur einer Hand voll Reis ernähren müssen.

Hier nur einige Zahlen: An einem Tag verhungern auf dieser Erde 40.000 Kinder, ein Viertel aller Kinder in »Entwicklungsländern«, das sind mehr als 300 Millionen, leiden an Mangel bzw. Fehlerkrankungen. Dieser versteckte Hunger zehrt am Leben der Kinder wie eine schleichende Krankheit und läßt sie Krankheiten zum Opfer fallen, die ein ausreichend ernährtes Kind mühelos übersteht. So verzichten wir ganz bewußt an einem Sonntag (dem Tag der Braten und Steaks) auf solches Essen und setzen für uns ein Zeichen der Solidarität.

Aus der katholischen Pfarrgemeinde

Kolpingsfamilie Ober-Roden

Am kommenden Freitag findet die Gemeindegottesdienst mit einer feierlichen Eucharistiefeier in der Halle Urberach ihren Abschluß. Dazu laden wir alle Mitglieder der Kolpingsfamilie herzlich ein.

Schon jetzt möchten wir auf eine Seminarreihe hinweisen, die am 21. Oktober beginnt. Professor Rock wird an fünf Abenden zu dem Thema »Das Umweltproblem in christlicher Sicht« Stellung nehmen. Weitere Termine werden sein: 4.11.; 18.11.; 2.12.; 16.12. Wir möchten unsere Leser bitten, sich diese Termine vorzumerken.

Frauengruppe: Am Montag trifft sich die Gymnastikgruppe wieder um 20 Uhr im Pfarrheim. Interessentinnen sind jederzeit herzlich willkommen.

In den Herbstferien findet keine Scholaprobe statt. Für unseren Ausflug am 16. Okt. 1983 nach Lampertheim-Hüttenfeld stehen für alle Teilnehmer Plätze in zwei Bussen zur Verfügung. Wir brauchen also keine Privatfahrzeuge.

Kirchenchor: Wir singen am Freitag, dem 30.9.83 beim Abschlußgottesdienst der Volksmission um 19.30 Uhr in der Halle Urberach. Zur Singstunde treffen wir uns um 18.30 Uhr

Kinder können einen ganz unmittelbaren Zugang zu Gottes Geheimnissen haben. Auch sie machen die Erfahrung, daß Gott ihnen und uns gut sein will. Die Gemeinschaft mit Christus im Abendmahl ist nicht in erster Linie eine Sache des Verstandes, sondern des Erlebens. Davon sollten wir unsere Kinder nicht ausschließen. Durch die Taufe gehören sie dazu. Freilich, ein gewisses Maß an »Verstehen« sollte auch schon bei den Kindern geweckt werden. Dieses möchten wir mit Ihnen den Kindern im Kinder- und Familiengottesdienst vermitteln. Später werden sie als Konfirmanden über das Abendmahl im größeren Zusammenhang nachdenken. Dabei wird es ihnen helfen, wenn sie schon vorher in der Gemeinde eigene Erfahrungen mit dem Abendmahl gemacht haben.

Wenn Sie noch Fragen zur Teilnahme Ihrer Kinder am Abendmahl haben, können wir gerne darüber sprechen.

Wir, Kirchenvorstand und Pfarrer, laden Sie herzlich ein zu unserem nächsten Familiengottesdienst mit Abendmahl am 2. Oktober 1983 um 10 Uhr.

Inzwischen sind wir 40 Weiblein, Männlein, Ehepaare aus Rödermark, für die unser »Abwechslung, Unterhaltung und Geselligkeit« deutet.

Alle Einheimischen und Zugereiste sind herzlich eingeladen, unseren Kreis zu erweitern. Kommen Sie doch einmal donnerstags um 10 Uhr in die Gaststätte »Zum Schützenhof« in Rödermark, Frankfurter Straße, wo Sie sich Bekannte treffen werden, oder rufen Sie Telefon 97255.

Andere Liste Rödermark

Die Andere Liste Rödermark verurteilt als das Schärfste den Abschluß eines südkoreanischen Passagierflugzeuges mit 269 Menschen durch sowjetische Kriegsflugzeuge. Dieses Verbrechen ist durch nichts zu rechtfertigen.

Die Andere Liste Rödermark sieht in diesem Vorfalle einen weiteren Beweis dafür, daß die militärische Automatik und Logik – ob Ost oder West – nicht hingenommen werden kann und ersetzt werden muß durch den Aufbau eines Vertrauenssystems, welches an der Friedensliebe der Völker aufbaut und nicht auf der sogenannten Abschreckungs-ideologie der Militärs.

Die Stationierung vom Mittelstreckenraketen in Ost und West wird die Kriegsgefahr allgemein erhöhen und auch eine Wiederholung solcher Vorfälle wie über dem japanischen Meer nur wahrscheinlicher machen.

Rödermark, den 7.9.1983

P.S.

Wir bedauern es sehr, daß sich das Friedensforum Rödermark auf seiner Versammlung vom 9.9.83 nicht in der Lage sah, zu diesem Thema Stellung zu nehmen.

Irische Volksmusik und Lieder

Rödermark (hofu) - »An Bonnau Bui« nennen in keltischer Sprache zwei Musiker, die am 1. tag, dem 30. September, um 20 Uhr um Nebenräumen der Halle Urberach irische Volksmusik und Lieder vorstellen werden. Duo gastiert auf Einladung des Alternativen Trüms. Im Vorverkauf sind, wie auch an Abendkasse, Karten zum Preis von 5 Mark Ober-Rodener Naturkostladen, Frankfurter Straße, im »Dreierlei«, Bahnhofstraße sowie Schallplattenladen »Gene Galaxo«, Konrad-nauer-Straße erhältlich.

HONDA ACCORD

Limousine EX

HONDA ACCORD Limousine EX
59 kW (80 PS), 1590 cm³ (Steuerformel),
Höchstgeschwindigkeit 170 km/h.



OF-CK 716

Wir bieten Höchstpreise für Ihren Gebrauchtwagen!
... Schauen Sie doch mal rein
bei Ihrem Honda-Vertragshändler

Auto-Kemmer GmbH

Senefelderstraße 8 (Industriegebiet)
6074 Rödermark/Ober-Roden, Telefon 06074/97119

Ständiger Verkauf exklusiver Lederartikel als Einzelteile

werktags von 8 - 12 und 13 - 16 Uhr, außer samstags
-Anmeldung im Empfang-

LUDWIG GOTTA GMBH LEDERWARENFABRIK
Friedrich-Ebert-Str. 15-19, 6074 Rödermark (Ob.-Roden), Tel.: 06074-90041

Wenn's um's Basteln geht . . .

Wir bieten Anregungen zur Freizeitgestaltung in Hülle und Fülle – für große und kleine Leute.

Bäuerliches und rustikales Basteln mit Kern und Körnern. Trachtenhüte, Rufenpuppen, Salzburger Gebinde, Bauernsträuße, sämtliche Samt- und Zierbänder sowie Bastelpackungen u.v.m. Geschenkartikel für jeden Anlaß.

Holzartikel:
z.B. Teller, Schalen, Schirm- u. Kerzenständer.
Flecken-Teppiche, Zier- u. Rauchkerzen, Trockenblumengestecke.
Qualität zu einem vernünftigen Preis!

— Seiden- und Trockenblumen in Großauswahl —

Ein Hobby voller Kreativität und Fantasie

Fundgrube - Raritäten
Hobby - Werken - Basteln

Waltraud Enz
Nieder-Roden
Rodensteiner Str. 1
(gegenüber Sporthalle)

Gewürze
Kerne - Körner



Trennen Sie Ihre Warmwasser-Versorgung



von der Zentralheizung

...und Sie sparen im Sommer eine Menge Heizöl.
Strom bietet die wirtschaftlichste Lösung.

Groß-Umstadt,
Siemensstraße 9

HEAG für eine energiebewußte Zukunft

Doppel-Premiere auf der Dreieich-Bahn

Bahnhof Ober-Roden, 5.56 Uhr letzten Montag: Pünktlich beginnt Zug 7952 seine Fahrt nach Frankfurt Ost über Buchschlag-Sprendlingen. Im Zug, wie in den Folgenden dabei, Mitglieder der »Interessengemeinschaft Dreieich-Bahn«, die an diesem ersten Tag im neuen Winterfahrplan der Deutschen Bundesbahn den Reisenden einen neuen Service bieten: Mini-Fahrpläne im Kalenderformat mit den kompletten Zug- und Busabfahrtszeiten in Richtung Frankfurt und retour werden kostenlos verteilt.

Eigens für jeden Ortsteil von Ober-Roden bis Buchschlag entlang der Dreieich-Bahnstrecke sind die Kärtchen gesondert konzipiert. Finanziert wird dieser in Hessen bisher einmalige Gratsdienst aus Privatinitiative anteilig vom Bürgerhaus Sprendlingen, dem Verkehrsverein Dreieich und der Stadt Rödermark. Die Reaktion der Fahrgäste auf die Verteilaktion an diesem Morgen ist durchweg positiv:

Eine Lücke in der Fahrplaninformation von DB und FVV ist endlich geschlossen.

Die Fahrplankärtchen gibt es ab sofort kostenlos für jedermann in allen Bahnhöfen, FVV-Vorverkaufsstellen, Rathäusern und in Kürze auch bei einigen Geschäften und Banken der Städte Rödermark und Dreieich.

Eine weitere Premiere erlebte die Dreieich-Bahnstrecke am letzten Montag mit der ersten Fahrt des »neuen Dreieichers«: Zum Fahrplanwechsel stellt er eine neue Verbindung am späten Morgen zwischen Ober-Roden und Frankfurt Hbf her.

Die »IG Dreieich-Bahn«, Hauptinitiatorin dieses Zuges, hatte zur Mitfahrt bei Kaffee und belegten Brötchen eingeladen und konnte gleich beim ersten Mal knapp über vierzig Fahrgäste begrüßen, darunter u.a. Vertreter des Bürgerhauses Dreieich, des Verkehrsvereins Dreieich und Bürgermeister Faust aus Rödermark. Hier nochmals die Fahrzeiten dieser günstigen Verbindung:

Ober-Roden ab 7.59 Uhr, Urberach ab 8.08 Uhr, Offenthal ab 8.13 Uhr, Götzenhain ab 8.17 Uhr, Dreieichenhain ab 8.20 Uhr, Sprendlingen ab 8.27 Uhr, Buchschlag ab 8.31 Uhr, dort weiter mit Eilzug ab 8.36 Uhr. Frankfurt Hbf an 8.47 Uhr.

Diskussion über Atomschlagsfolgen

Rödermark (hofu) - Der Antikriegsdokumentarfilm »Wargame«, den die Initiative Friedensarbeit am vergangenen Dienstag vorstellte, hat beim Publikum Fragen aufgeworfen, welche man sich in einer weiteren Veranstaltung bemüht, zu beantworten.

Am heutigen Donnerstagabend wird die Frankfurter Ärztin Frau Dr. med. Balluf ab 20 Uhr in den Nebenräumen der Halle Urberach zu den »Auswirkungen eines Atomschlags aus medizinischer Sicht« referieren. Anschließend ist Gelegenheit zur Diskussion.

CDU

Stadtteilverband Urberach

1. Oktober 83, 20 Uhr
HALLE URBERACH

CDU HERBSTBALL

mit der Medium-Dancing-Band

Große T

Einlaß 19 Uhr

Karten an der Abendkasse DM 7,-

Eine Veranstaltung

CDU + JU

Herzlich willkommen

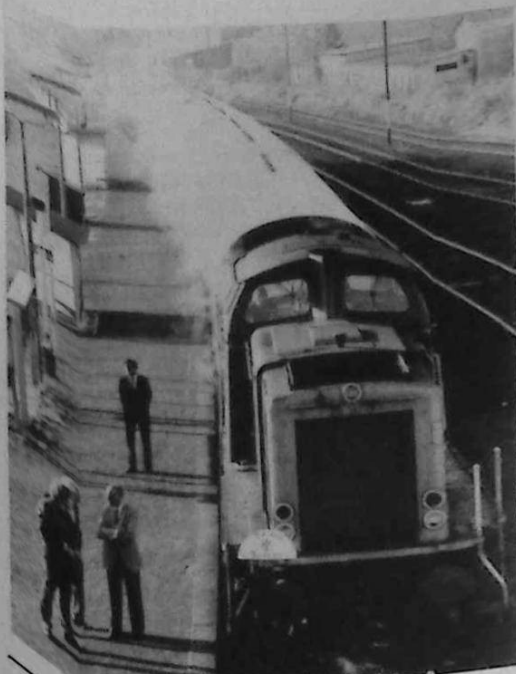
Tennis-Jugendstadtmeisterschaften 1983

Bei strahlendem Sommerwetter fanden in der Woche vom 22.-27.8.83 auf der Anlage des Tennisclub Waldacker Grün-Weiss e.V. unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Faust die ersten Jugendstadtmeisterschaften statt. 79 begeisterte Teilnehmer aus den Vereinen BSC Urberach, MTV Urberach, Tennisclub Ober-Roden und Tennisclub Waldacker starteten zu diesem Wettbewerb und zwar je 10 bei den Mädchen in den Altersklassen bis zu 14 Jahren und von 14 bis 18 Jahren (Juniorinnen), 34 bei der männlichen Jugend bis zu 14 Jahren (Knaben) und 25 in der Altersklasse von 14 bis 18 Jahren (Junioren).

Die Zuschauer konnten an allen Wettkampftagen packende Zweikämpfe erleben, wobei sich besonders die Jüngsten durch harte Fights hervortaten. Höhepunkte waren schließlich die Endspiele. Bei den Junioren standen sich der Sieger der Stadtmeisterschaften '83, Alexander Schmidl (MTV Urberach) und Thorsten Volland (TCO) gegenüber. A. Schmidl stellte mit einem klaren 6:1, 6:4 Sieg erneut seine Spielstärke unter Beweis und wurde damit auch Jugendstadtmeister. Die dritten Plätze teilen sich Martin Neumann (TCO) und René Sturm (MTV).

Bei den Juniorinnen gewann in einem starken Match mit 6:1 Kräuslein (TCO). Dritte wurde Claudia Bachem (TCO) und Claudia Bachem stündigen packenden Kampf gegen Pia Schöppner (TCO) üb (TCO) mit 4:6, 6:4, 6:3. Christ Cornelia Bachem (TCO) belegte Platz. Auch bei den K Stadtmeister '83 erst nach einem geisternen Spiel fest. Thomas siegte in drei Sätzen mit 3:6, 6:3, 6:1. Brecker (TCO). Thomas Dr Peter Märkl wurden dritte S

Die Erstplatzierten konnten Bürgermeister Faust neben einem Wappenteller der Stadtpfand nehmen; die 2. und 3. Tennisclub Waldacker ges Daüberhinaus wurde an de meisten und besten Plazierung einen Wanderpokal - von Ger - überreicht. Der Wanderpokal Jahr an den TCO, dessen Punkten unangefochten die und damit die Spitzenposition



Wir senken Ihre Heizkosten!

- Öl- und Gasfeuerung
- Fußbodenheizung
- Solarenergie
- Wärmepumpen
- Wartungsdienst

THOMAS
HEIZUNGS-UND KLIMATECHNIK

Adem Opel Straße 15 6074 Rödermark 06074/5749

Auf zur Mitsubishi IAA '83

Interessant
Aktuell
Attraktiv

MITSUBISHI
Dauerhafte Autofreude

EDWARD GERNER
6074 RÖDERMARK
Babenhauser Straße 63. Telefon 06074/90733

Einbauküchen - direkt ab Werk!

WEKUMAT

Größtes Küchenwerk am Untermain
8751 Elsenfeld/Rück · Tel. 06022/4041
Verkauf tagl. 9 - 18.30 Uhr. Sa. 9 - 14 Uhr. La. Sa. 9 - 18 Uhr

1. Oktober - langer Samstag - von 9 bis 18 Uhr!
»Backen und Braten mit SIEMENS und Küppersbusch«

Kaufen Sie keine Küche,
bevor Sie bei WEKUMAT waren.

Jeden Sonntag, 13 bis 18 Uhr
Freie Küchenschau ohne Verkauf

ohne Beratung

Wir kommen auch gerne zu Ihnen - rufen Sie einfach an!

Gegen Einsendung dieses Coupons erhalten Sie unseren Farbkatalog und eine kleine Überraschung

Fahrschule A. Böhmke
6074 Rödermark-Urberach, Traminer Straße 29
Klasse 1, 1b + 3

Auskunft und Anmeldung:
Montag + Donnerstag, 18 - 20.30 Uhr
Montag + Donnerstag, 19 Uhr: theor. Unterricht
Telefon: 06074 / 67132
schnelle - preiswerte - sichere Ausbildung
Kursbeginn: jederzeit

UNSER PREISKNÜLLER:
Top-modische Damen-Pullis
in vielen Farben nur **DM 39,-**
TEXTILHAUS JAENSCH
Neckarstraße 8, Telefon 90586

Preis-Schlager vom Leistungs-Fachgeschäft

„Ismet“
Elektro-Alles-schneider
nur **DM 59,-**

Hausgeräte mit Ideen
EMIDE

Joh. Kreis KG
Elektrofachgeschäft
Hallhüttenweg 1-3, 6074 Rödermark
Telefon 06074/7858

Alles unter einem Dach
AUTO-KEMMER

Neben Neuwagen, günstigen Vorführ- und Gebrauchtautos wie dem gesamten Honda-PKW-Programm bieten wir auch Karosseriearbeiten, Lackierungen, Ölwechseln und Abschleppdienst (Tag u. Nacht) an. Unser Kundendienst und ausführliche Beratung zu unserem Programm wie die TÜV-Abnahme (jährlicher Plakette).
Schauen Sie doch mal rein in Ihren Kfz.-Fachbetrieb!

AUTO-KEMMER
Honda-Vertragshändler
Senefelder Straße 8/Industriegebiet
6074 Rödermark/Ober-Roden, Tel. 06074/90733

Zum schnellstmöglichen Eintritt suchen wir
rüstigen Rentner
für leichte Werkstattarbeiten
Grünberg-Kunststoffe
Telefon 06074/99088

Bauplatz
gesucht. Von 400 - 1000 qm,
in Waldacker, Breidert oder
Plattenhecke, ruhige Lage.
Tel. 9 56 13, nach 19 Uhr

Ihr Partner sauer & sohn
für Motor und Fahrzeug

Bei Motorschaden
Unser 8 Std. Service inkl.
Aus- und Einbau
in modern eingerichteten
Werkstätten

SS
sauer & sohn
611 Dieburg · Tel.: 06071/2663

Unser M
für Training
Jogging
Preise
Angebot
Pflanz
Individu
ab DM

*** Neu eing**

SPOR
Dietzenbach
Ober-Roden
im Wesir

3 GLOCKEN
weil Qualität

Wir suchen
GRUND
für B

1-2 Far
wabe-In
6074 Rödermark

in Vereinen und Verbänden

schacher Männerchor Roden

Nächste Chorprobe findet am Montag, 3. Oktober um 20.45 Uhr im Vereinslokal. Der Vorstand bittet die Sänger um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Rödermark

Standesmitglieder des Deutschen Bundes Schachverbandes treffen sich zu einer Sitzung am Freitag, dem 29. Sept. 1983. Beginn ist 19 Uhr.

1-Fi · TV · VIDEO ANTENNENBAU Radio-Hyland

Fachgeschäft in Ober-Roden
Dieburger Straße 63, Am Bahnhof
☎ 06074/96999

30 Uhr in der Gaststätte der Turnerschaft.

Liste Rödermark

Offen uns im Monat Oktober jeden Mittwochs um 20 Uhr zur öffentlichen Sitzung in der Turnerschaft der Halle Urberach. Die Tagesordnungspunkte werden in der Sitzung besprochen. Anfragen, Anregungen und Kritik an Postfach Nr. 200106 gerichtet werden.

Union Rödermark

Nächste Vorstandssitzung der Jungen Union am Dienstag, dem 4. Oktober 1983. Tagesordnungspunkte werden in der Sitzung besprochen. Anfragen, Anregungen und Kritik an Postfach Nr. 200106 gerichtet werden.

Friedensforum Rödermark

Atomversammlung gegen die Stationierung von Atomraketen am 22. Oktober in Bonn. Das Friedensforum in Bonn hat Karten hierfür. Bei Sigrud Klausnerstr. 1, Tel.: 52 86 und Norbert Schüller, Am Seewald 19, Tel.: 71 17. Preis: 10,- DM. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt, daher schon jetzt die Teilnahme sichern.

Schach-Club 1954 Ober-Roden

Der heutige Spielabend fällt gänzlich aus. Der Anmeldeschluß für Vereins- und Blitzturnier wird daher auf den 6.10. verschoben. Dessen Sonntag (2.10.) findet die 2. Runde der Unter- und Verbandsspiele statt. Schlachtenbummler sind gerne gesehen: ab 9 Uhr im »Löwen«, 1. Stock.

BSC Urberach

Hallenhandball-Regionalliga (Südwest)
BSC Urberach - TSV Dudenhofen
Sonntag, 2.10.83 um 17 Uhr, Halle Urberach.

TSC Rödermark Tanzsportclub e.V.

Unter dem Motto »Vergnüglicher Herbsttanz« stellt sich der TSC-Rödermark erstmals in Ober-Roden vor. Wann: am 22.10.1983, Wo: Mehrzweckhalle Ober-Roden. Nochmals für alle Mitglieder: Das Freitagstraining findet ab 18 Uhr in der Turnhalle der Töpferschule statt.

SCHRANKWÄNDE

nach Maß! Für Wohnung und Büro.

MÖBELHAUS MANUS

Möbelwerkstätte
6054 Rodgau 3, Nieder-Roden am Rathaus
Telefon 06106/2009

Große Nachwuchs- und Sonderschau des Vereins für Deutsche Schäferhunde

Zum 3. Mal in der Vereinsgeschichte veranstaltet die Ortsgruppe Ober-Roden eine Nachwuchs- und Sonderschau am 1./2.10.1983 auf dem Vereinsgelände an der Ricarda-Huch-Straße.

Am Samstag, dem 1.10.1983 werden sich die »jüngsten« unter unseren 4-beinigen-Freunden, den deutschen Schäferhunden, »vorstellen«. Es laufen hier die Altersklassen von 6-9 Monate und von 9-12 Monate. Einlaß ist um 10, Beginn des Richtens um 11 Uhr.

Am Sonntag, dem 2.10.1983 werden alle Hunde im Alter von 12-18 Monaten, von 18-24 Monaten und über 2 Jahre gerichtet. Beginn ist an diesem Tag um 9 Uhr, Einlaß um 8 Uhr.

Wir möchten an dieser Stelle alle Freunde, Gönner und Mitglieder und vor allem alle am Deutschen Schäferhund Interessierten recht herzlich einladen.

Singen macht auch im Chor Freude. Komm, sing mit beim Männerchor »Frohsinn«

Wußten Sie schon...

... daß Gesang, erzeugt von der menschlichen Stimme, wohl die älteste Art des Musizierens ist?

... daß es eine besondere Muse ist, mit der eigenen Stimme zu singen?

... daß das mehrstimmige Singen in einem Chor seinen besonderen Reiz hat, das Gehör schult und die eigene Stimme bildet?

... daß das Singen seelisch belebt, die Atmungsorgane trainiert und dadurch die Gesundheit fördert?

... daß in den Reihen unseres Männerchores »Frohsinn« für jeden Platz ist, der gerne singen möchte?

... daß auch der stimmlich Ungebildete bei uns das reine Singen erlernen kann, sofern er Interesse, Unbeschwertheit und ein wenig Gehör mitbringt?

... daß der Männerchor »Frohsinn« immerhin 75 Jahre im Dienst am deutschen Lied ein alter und - nebenbei bemerkt - erfolgreicher Kulturträger in Rödermark ist?

Mit freundlichen Grüßen: Männerchor »Frohsinn« Ober-Roden, Gesangsabteilung der TG 08

Sehr geehrte männliche junge und ältere Neu- u. Alt-Mitbürger!

Suchen Sie eine Freizeitbeschäftigung, in der neben der Geselligkeit auch die Pflege deutscher Kultur von Bedeutung ist?

Wenn ja, dann kommen Sie doch einmal ganz unverbindlich in unsere Chorproben und Sie können erleben, wie eifrig wir Sänger bei der Sache sind!

Damit immer neue Impulse den Chorgesang beleben und das Üben für den Sänger nicht eintönig wird, ist unser umsichtiger Chorleiter sehr bemüht, das Programm für die Chorproben so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten.

Wir pflegen Chorgut in deutscher Sprache sowie mit lateinischem Text, üben beliebte Volksweisen, proben an erlesenen Werken alter Meister und greifen anspruchsvolle Chorliteratur zeitgenössischer Komponisten auf.

Unsere wöchentlichen Chorproben finden regelmäßig montagsabends um 20.30 Uhr im Saal unserer Vereins-Turnhalle am Gaswerk statt. Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse und laden Sie recht herzlich zum Singen ein.

Volkschor-Weinfest am 15. Oktober

Das Weinfest im 90. Jubiläumsjahr beginnt am Samstag, dem 15. Oktober, in der TS-Halle in Ober-Roden. In unserer Weinlaube wird wieder Faßwein sprudeln - Weine aus den besten Anbaugebieten Deutschlands werden wir kredenzen. Schmalzbraten und Käsebraten sollen der Geschmacksneutralisation dienen. Auch das Tanzbein soll wieder geschwungen werden. Die Rahmenbedingungen für ein »rauschenden Tanzabend« sind somit geschaffen, ein bißchen gute Stimmung sollten Sie natürlich mitbringen. Als 1977 zum ersten Mal das Weinfest gefeiert wurde, konnte niemand wissen, daß es sich zu einem kulturellen Ereignis in Ober-Roden mausern würde. Die Nachfrage war in jedem Jahr so groß, daß sich Platzreservierungen als unumgänglich erwiesen, besonders seit das Weinfest auch im Buch der Rekorde steht, schließlich kürte der Volkschor zusammen mit der Turnerschaft Ober-Roden den 1. Weinkönig der Welt. - Stammbesucher werden sich bestimmt erinnern.

So haben wir uns auch in diesem Jahr entschlossen, einen Tischreservierungsservice einzurichten. Unter den Telefonnummern 99590 und 99306 bieten wir diesen Service an. Also: auf

TAXI-KLEINBUS

Telefon-Nr. 90467

WILLI ROTH

Ober-Roden Albert-Einstein-Straße 22

Keine Anfahrtkosten

Krankentransporte für alle Kassen

zum Volkschor Weinfest '83 am 15. Oktober, um 20 Uhr, in der Turnerschaftshalle in Ober-Roden. (g.w.)

KLASSE GETRÄNKE-MARKT

Paul - Ehrlich - Str. 11 c
am Rödermark-Ring / Industriegebiet
Ober Roden
Telefon 06074 / 9 96 11

Inh.: Getränkevertrieb
Heinz P. Montwé
Paul - Ehrlich - Str. 11 c
6074 Rödermark

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo. bis Fr. von 9.00 bis 13.00 Uhr
und von 14.30 bis 18.30 Uhr, samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr

Größter Getränkemarkt zwischen Darmstadt und Frankfurt

— Riesige bequeme Parkplätze direkt vor dem Markt
— Helle, freundliche Einkaufsatmosphäre

KLASSE-Angebot gültig ab 29. 9. bis 5. 10. 1983

 * zuzügl. Pfand
Schultheiss
Export oder Pils 12.98 *
Ka. = 20x0,5 Ltr. Fl. nur

DORTMUNDER UNION Ziegel-Pils
Ka. = 20x0,5 Ltr. Fl. nur 14.98 *

 Ka. = 20x0,5 Ltr. Fl.
SCHLOSSER
ALT nur 15.98 *

Valentins Weizenbier
Echtes Bayerisches Hefe Weizen.
Ka. = 20x0,5 Ltr. Fl. nur 16.98 *

Kelterei Dölp
Süßer 12 x 1 Ltr. 14.98 *

Kelterei Höhl
Süßer 8 x 1 Ltr. 11.98 *

BACARDI Rum 0,7 Ltr. 15.97
Prinz v. Homburg 0,75 Ltr. 3.99
deutscher Sekt

Frankreichs Edelzwicker 1-Ltr.-Fl. 5.97
Winzer Franz. Landwein 1-Ltr.-Fl. 3.97
bieten an:

FLORIO 0,7-Ltr.-Fl. 13.97
AMARETTO SICILIANO

Pfälz. Landwein 1-Ltr.-Fl. 3.97
82er Wachenheimer Rotwein 1-Ltr.-Fl. 4.97 *
82er Weißherbst 1-Ltr.-Fl. 4.97 *

So finden Sie uns:


KLASSE - Gewinnspiel  vom 8.9. - 1.10.'83:

mit Gewinnen der Schultheiss - Brauerei:

1 rotes Marken-Sport-Fahrrad 8 wertvolle Sport-T-Shirts
200 weitere Gewinne
Teilnahmekarten im Markt oder per Post anfordern.

PROBIEREN SIE Freitag und Samstag

 **FLORIO**
AMARETTO SICILIANO

WEINE

aus der Pfalz
eingeschenkt von der
Weinprinzessin
aus Wachenheim.

Eder Bier Export oder Pils 20 x 0,5 Ltr. 12.98 *

Coca-Cola Coca-Cola, Fanta, Lift, 12x1 Liter
Sprite und MezzoMix:

beim Kauf 1 Kastens
1 Ltr. Fl. - 89 *

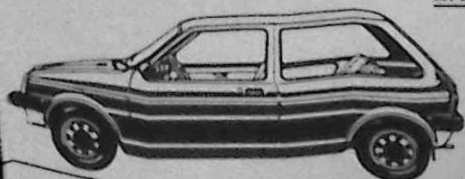
Trink
Coca-Cola
Light
koffeinhaltige Brause, kalorienarm

12 x 1 Ltr. (Cola light) 10.68 *

Das Metro-Spar-Festival

Lesen Sie mal wieder einen guten Preis!

Inklusive – Sparsamster Verbrauch, großer Laderaum, günstiger CW-Wert und beste Innenausstattung.



Z.B. Metro 1000

DM 9.480,-

Z.B. Metro 1000 L

DM 9.990,-

Z.B. MG Metro

DM 12.990,-

Z.B. MG Metro Turbo

Deutschlands preiswertester Turbo in seiner Klasse.

DM 14.680,-

Autohaus Peters GmbH
Justus-v.-Liebig-Str. 21 • 6057 Dietzenbach
Tel.: 06074/2282-83



Probefahren

GLAS-DREISBUSCH
Ihr Fachberater
auch in **KUNSTSTOFFEN**

Acryl · schlagzähes Polycarbonat
glasklar · farbig · plan und gewellt
Stegplatten · Isolierplatten

8758 Goldbach, Österreichischer Str. 12, Tel. 06021/51076

Anfertigung von
**Geländer, Einfriedigungen
u. Kunstschmiedearbeiten**
Schlosserei WALENTIN · OBER-RODEN
Senefelderstraße 3 Telefon 99561



Werner Römheld

Henschelstr. 5, Telefon 73280
Rodgau 3, Nieder-Roden

Karosserie-Reparaturen
Einbrennlackierungen
Rahmen-Richtarbeiten
an allen Kfz.-Typen
Unfallabwicklung, Leihwagendienst

PEWE FLIESEN

Ihr Partner in Fliesen
Neu eingetroffen:

Bodenfliesen, 23/23, 30/30 qm ab 20,-
Spaltplatten 11,4/24, unglasiert qm 15,80
Exkl. Wandfliesen, 20/20 qm 19,80

Sämtliche Zubehörartikel lagermäßig.

Gr. Mengen lagermäßig.

FACHBERATUNG

Mo.-Fr. 7.30 bis 18.00 Uhr;
Sa. 8.30 bis 13.00 Uhr.

Odenwald-
straße 65
6074 Rödermark

Telefon

Ober-Roden

06074/99048+95154

Der gute Tip



Raiffeisen-Hundefutter

20 kg

nur DM 35,50

Rasen-Floranid

für 700 qm

nur DM 85,90

**Neu: Persil, Allwasch- und
Feinwaschmittel**

- Kompostbeschleuniger
- Kompostsilos
- Organische Düngemittel
- Holl. Blumenzwiebel
- Stalldung – gekörnt –
- Broxo-Preßlinge – für die Wasserenthärtung –
- Gartengeräte Wolf und Gardena
- Vogelkäfige – Vogelfutter

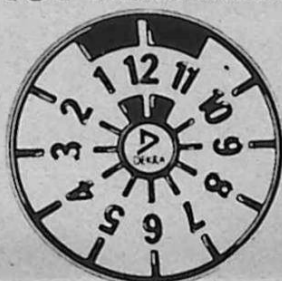


Raiffeisen

Das Fachgeschäft für
Haus und Garten

Ober-Roden, am Feuerwehrhaus Urberach, Bahnhofstraße
Nieder-Roden, am Bahnhof Münster, Frankfurter Str. 6

In unserem Hause:
TÜV-Abnahme!



Keine Wartezeiten mehr.
Keine unnötigen Wege.
Kfz-Prüfung in unserer
Werkstatt durch den DEKRA.

Auto-Kemmer GmbH

HONDA-Vertragshändler
Senefelder Straße 8
(Industriegebiet)
6074 Rödermark (Ober-Roden)
Telefon 06074/97119

Heizöl Agip Extra

Rufen Sie
uns an!



**RAINER FRANZ
GOTTA**

Otzbergstraße 5
Rödermark/Ober-Roden
Telefon 06074/98398

**ALTDACH-
UMDECKUNG**

MEISTERBETRIEB
(DACHDECKER-INNUNGSBETRIEB)

führt kurzfristig aus

NEUEINDECKUNG

FLACHDACHISOLIERUNG

Umdeckung auf Braas-Frankfurter Planne

30 Jahre Garantie, alles aus einer Hand

Abdecken, Schutt abfahren, neu latten,
Wärmedämmung, Kamin- und Schiefer-
arbeiten, keine Anfahrtskosten!

WAGNER GmbH

☎ (0 60 27) 71 00

Bürozeit: Mo.-Fr. 7.30 - 21.00 Uhr

Heimnebenverdienste

auch hauptberuflich.

Telefon 06142/33384

Redakteur

sucht dringend 3-4-Zimmer-
wohnung oder 1-Fam. Haus.

J.JUNKER IMMOBILIEN ☎ (0 61 06)
30 99 - 30 90
Ludwigstr. 27, 6054 Rodgau 1-Jügesheim

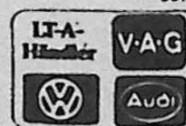
»Schau immer
erst zu Gotta«

Meisterbetrieb der Kfz.-Innung
Unser V.A.G.-Komplettservice - Ihr Vorteil

- V.A.G.-Kundendienst einschl. LT
- An- und Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Unfallreparaturen aller Fahrzeuge
- Unfallschadensabwicklung
- Vermittlung von Leihwagen und Abschleppdienst

- Lackierungen mit Einanstrich
- TÜV jede Woche direkt im Hause
- Großes Zubehörprogramm
- ET-Verkauf - samstags 9 bis 12 Uhr im Betrieb Dietzenbach

6057 DIETZENBACH, Telefon 06074/2186
6074 RÖDERMARK/OR, Telefon 06074/99012



GOTTA
Über 50 Jahre: Autos von Mensch zu Mensch

LBS

Bausparkasse der Sparkassen

„Suchen Sie Ihre günstigste Finanzierung? Dann sprechen Sie mit mir über das LBS-Maßprogramm und unsere Finanzierung aus einer Hand!“

LBS-Beratung
zahlt sich aus.
Ihr Finanzierungs-
Berater:

Robert Eurich
Beratungsstelle Langen
Rheinstraße 32
☎ (0 61 03) 210 46
Privat (0 61 03) 296 98



Ihr Partner für Haustechnik

Wir bauen und planen

Zentralheizungen, Wärmepumpen, Wasser-
reitanlagen, Sanitäranlagen, Kunden-
für Öl- und Gasfeuerungen.

NERZAK Haustechnik

Maybachstraße 3 • 6074 RÖDERMARK
Telefon: 06074/9 90 51

Möbeltransporte

Lagerung – Fern-
– Ausland – Büro

Umzüge

DIEBURG
(06071) 36977
RÖDERMARK
(06074) 7349
LANGEN
(06103) 23119



Gardinendienst! 06074/6765

Stores qm DM 1,-, Übergardinen qm DM 2,50,
holen – liefern gratis.

**MODA ITALIANA
OSWALDO**

**Neue
Herbst-Modelle**

ab Fabrik
preisgünstig
Herren-Anz
Sakkos
Hosen

Blütenstraße 2, 8754 Großostheim, Telefon (0 60 26) 62 16, privat

Ihr Vorteil

Öffnungszeiten:

Donnerstag 16.30-18.30
Freitag 15.00-18.30
Samstag 9.00-13.00
Langer Samstag 9.00-18.00

ausschuß Offenbach:

mpfehlen Annahme des Flächen- nutzungsplanentwurfs '83'

Umlandverband Frankfurt lobt Offenbacher Kreisverwaltung -

Der Kreis Offenbach diskutieren einmal den Flächennutzungsplanentwurf des Umlandverbandes Frankfurt. Die neuerliche Änderungs- und Planungs- und Entwicklungsplanung wurde notwendig, weil der Entwurf '82 ist seit Ende Juni 1983 liegt nun der neu ausgearbeitete Entwurf '83 des Flächennutzungsplanentwurfes vor. Der Kreisausschuß des Kreises Offenbach empfiehlt den parlamentarischen Ausschüssen des Kreises die Annahme des Entwurfes. Der Kreisausschuß des Kreises Offenbach hat den Entwurf '83 bereits ausführlich beraten und beschlossen. »Wir wollen nicht in die Städte der Gemeinden des Kreises Offenbach hinein- und ausweichen.« Dies ist, so Landrat Karl M. Rebel vor der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses des Kreistages, die Auffassung des Ausschusses. Diese Auffassung kommt in der Stellungnahme zum Entwurf '83 klar zum Ausdruck. »Der Kreisausschuß hat ganz bewußt verzichtet.« »Bedenken« gegen die für den Kreis Offenbach relevanten Schwerpunkte vorzutragen. Statt dessen empfiehlt der Kreisausschuß den Ausschüssen, es im Bedarfsfalle bei der Planung von Planungsänderungen zu verbleiben. Dies hat nicht nur formale und rechtliche Gründe. Der Vorschlag des Kreisausschusses, den verfahrensrechtlichen Begriff »Planungsänderungen« zu verwenden, soll vielmehr dazu dienen, daß der Kreis Offenbach Mitgliedsgemeinden die planungsrechtliche Selbständigkeit bewahren möchte. In der Stellungnahme des Kreisausschusses also primär um eine Empfehlung an den Umlandverband, zusammen mit den Kreisgebietsverbänden Überlegungen zu den Punkten zu machen, zu denen der Kreisausschuß Empfehlungen gemacht hat. Der Kreis Offenbach, sind zuständig, eine großflächige Baugebietsplanung im Flächennutzungsplan einzu-

schranken. Hier sind unsere Städte und Gemeinden aufgerufen, sich zu äußern«, meinte Landrat Rebel. Im übrigen bedeute eine großflächige Gebietsausweisung im Flächennutzungsplan ja nicht, daß in der betroffenen Stadt oder Gemeinde die Großzügigkeit des Planes, im Beispielsfalle von Baugebietsausweisungen, voll ausgenutzt wird. Das Recht, Baugebietspläne aufzulegen, bleibt den Städten nach wie vor erhalten. Im Entwurf '83 des Flächennutzungsplanes des Umlandverbandes werden die Planungsgrenzen aufgezeigt, da der Flächennutzungsplan nur unverbindliche Bauleitpläne enthält, aus denen die Baugebietspläne der Gemeinden zu entwickeln sind. Im Klartext bedeutet dies, so wie der Umlandverband den Flächennutzungsplan gestaltet, so könnte es einmal im Kreisgebiet Offenbach aussehen. Es muß aber nicht so aussehen, wenn die Städte und Gemeinden den Planungsrahmen nicht ausschöpfen. »Damit den Städten und Gemeinden die Möglichkeit eigenständigen und eigenverantwortlichen Planens entsprechend der örtlichen Bedürfnisse erhalten bleibt, empfiehlt der Kreisausschuß den parlamentarischen Gremien des Kreises Offenbach die Neuvorlage des Flächennutzungsplanentwurfes '83 zur Annahme«, erklärte Landrat Rebel. Im Zusammenhang mit der Ausarbeitung der umfangreichen Stellungnahme des Kreises Offenbach zum vorangegangenen Entwurf '82 gab Landrat Rebel ein dickes Lob der Verbandsplaner an seine Mitarbeiter in der Kreisbauverwaltung weiter. »Die Planer des Umlandverbandes«, berichtete Landrat Rebel aus einer Sitzung beim Umlandverband, »waren von der Qualität und Aufmachung unserer Stellungnahme sichtlich angetan«. Es habe kein der Offenbacher Stellungnahme vergleichbares Werk gegeben.

VW-Gotta präsentiert den neuen Golf



Meistbestauntes Auto auf dem VW-Stand in der IAA in Frankfurt ist der neue Golf. Im Autohaus Gotta hatten Interessierte jetzt Gelegenheit, den „Neuen“ in aller Ruhe ohne Messer und Hammer im Rahmen der bundesweiten Golf-Präsentation auf Herz und Nieren zu prüfen und probieren zu fahren. Das Überraschendste auf den ersten Blick ist – daß nichts Neues auffällt! Der neue Golf sieht dem alten Erfolgsmodell zum Verwechseln ähnlich. Trotzdem ist der Golf II ein neues Auto. Neun Jahre Fortschritt verbergen sich im Detail. Aus der Fülle der Neuerungen (sagenhaft 5200 Teile wurden neu entwickelt!) seien hier einige herausgegriffen. Der Golf ist gewachsen, um 17 cm in der Länge und 5 cm in der Breite. Damit haben vorallem die Insassen auf den Rücksitzen mehr Knie- und Fußraum, auf allen Plätzen gibt es mehr Ellenbogenfreiheit. Dieser Zuwachs bringt 30% mehr Kofferraum. Der verwinkelte Kunststofftank faßt 55 l und erlaubt z.B. dem Turbo Diesel einen Aktionsradius von über 1000 km. Den Golf II gibt es in den Ausstattungsstufen C, CL, GTI, GTD und CLX. Der Preis für das Grundmodell liegt zum Erstaunen der Fachwelt nur 430 Mark über dem bisherigen Verkaufspreis. Auf unserem Bild präsentiert Reinhard Gotta den neuen „Renner“ von VW.

(Foto: Le...

4 x Platz 1 für TS-Jugendfußballer

– Nach Qualifikation nun Start der Meisterschaftsrunden –

Gleich vier der insgesamt 11 Jugend-Fußballmannschaften der Turnerschaft Ober-Roden schafften in den Qualifikationsrunden den Sprung in die leistungsstärkeren Klassen. Aber auch das positive Abschneiden aller anderen Teams bestätigt die intensive Arbeit der Turnerschaft auf dem Nachwuchssektor. Jugendleiter Peter Hubert und seine Mitstreiter können vor dem Start der eigentlichen Meisterschaftsrunden vollauf zufrieden sein. Die F1-Jugend wurde in ihrer Klasse zusammen mit dem FSV Groß-Zimmern Gruppensieger und wird ebenso in der Kreisliga spielen wie die E1-Jugend, die in ihren Qualifikationsspielen keinen Punktverlust hinnehmen mußte. Mit 41:1 Toren erwies sie sich zudem als schußkräftigste Mannschaft. Ab dem C-Jugendalter heißt die leistungsstärkste Klasse Bezirksliga. Wie schon im Vorkahr wird hier die A-Jugend vertreten sein. Sie hatte sicherlich den meisten

Widerstand zu brechen, ließ schließlich die ärgsten Verfolger Viktoria Urberach und RW Radheim hinter sich. Besonders erfreulich das Abschneiden der B-Jugend. Ohne Punktverlust holte sich souverän den Gruppensieg und wird ebenfalls in der Bezirksliga spielen. Für diese vier Mannschaften wird es in diesen Klassen natürlich wesentlich schwerer, dies wirkt sich aber auch leistungsfördernd aus. Wie bereits erwähnt, konnte man auch mit den Leitungen der restlichen Mannschaften sehr zufrieden sein. Die F2-Jugend belegte ebenso einen Mittelplatz wie die E2-Jugend. Die E3-Jugend wurde in ihrer Runde Zweiter und hat die stärkste Klasse der zweiten E-Jugendmannschaften erreicht. Die D1-Jugend verpaßte knapp die Kreisliga, die D2-Jugend mußte mit dem vorletzten Platz vorlieb nehmen. Besser als erwartet hielt sich auch die C-Jugend, die hinter den starken Mannschaften aus Dieburg und Groß-Zimmern ins Ziel kam.

Am 15./16. Oktober werden dann die Meisterschaftsrunden gestartet. Mit der F3-Jugend wird eine weitere Mannschaft der TS am Spielbetrieb beteiligt sein. Die 5-jährigen Buben werden in der F4-Jugend zusammengefaßt. Sie wurden für die Meisterschaftsrunde noch nicht gemeldet, werden aber von Zeit zu Zeit Freundschaftsspiele austragen. Ab November werden sie den Sportplatz mit der Turnhalle als Übungsgelände austauschen.

Natürlich haben interessierte Buben jeden Alters noch die Möglichkeit, sich am Übungs- und später auch am Spielbetrieb zu beteiligen. Auf dem TS-Sportgelände an der Babenhäuser Straße herrscht jeden Tag ab 17 Uhr reger Trainingsbetrieb. Hier kann sich jeder einmal unverbindlich informieren. Die 10-12 jährigen

Töpfern für Kinder

Der Verein für Erziehungs- und Familienfragen bietet einen Töpferkurs für Kinder im Alter von 6-12 Jahren an. Er findet an 10 Nachmittagen jeweils dienstags von 15-17 Uhr in der Halle Urberach statt und kostet (einschließlich Materialkosten) 25.- DM. Damit eventuelle Weihnachtsgeschenke noch rechtzeitig fertig werden, fängt der Kurs schon am Dienstag, 4.10.83, an; es sind noch einige Plätze frei. Anmeldungen nehmen Frau A. Weber, die Kursleiterin, Tel.: 90795, und Frau Siegl, Tel.: 7604, entgegen. Zum ersten Treffen ist folgendes mitzubringen: Schürze, feste Unterlage und Plastiktüte.

Stationen

Seit vielen Jahren wird in der Bundesrepublik die Bildung von Wohneigentum und Geldvermögen gefördert. Der Erfolg dieser Politik ist sichtbar: 40 Prozent aller Haushalte haben heute Wohneigentum, und das Geldvermögen in unserem Land ist breit gestreut.

Wesentlich schlechter sieht es jedoch bis heute mit dem Eigentum an den Unternehmen und Fabriken, dem sogenannten Produktivvermögen, aus. Es ist jetzt das erklärte Ziel der Bundesregierung, eine möglichst große Zahl von Arbeitnehmern zu Miteigentümern der Unternehmen zu machen.

Die wichtigsten Stationen der Vermögenspolitik in der Bundesrepublik sind:

- 1952: Wohnungsbauprämiengesetz.
- 1959: Steuerliche Begünstigung von Beteiligungsaktien.
- 1961: 312-DM-Gesetz.
- 1965: Tariffähigkeit des 312-DM-Gesetzes und Ausdehnung auf den öffentlichen Dienst. Abschluß des ersten Tarifvertrages.
- 1966: Als erster Tarifvertrag mit vermögenswirksamen Leistungen tritt der von der IG Bau, Steine, Erden unter seinem Vorsitzenden Georg Leber abgeschlossene Vertrag in Kraft.
- 1970: Erweiterung des 312- zum 624-DM-Gesetz.
- 1983: Gesetzentwurf der Bundesregierung zur Vermögensbildung in Arbeitnehmerhand.

isumlage wird nicht erhöht

Der Kreis Offenbach wird die Kreisumlage für die Städte und Gemeinden im Kreisgebiet im nächsten Haushaltsjahr nicht erhöhen. Dies erklärte finanzpolitische Ziel von Landrat Karl M. Rebel. Eine wesentliche Voraussetzung, Ziel zu erreichen, ist laut Landrat Rebel die Umsetzung der sparsamen Haushaltspolitik des Offenbach. Die Haushaltsberatungen für das kommende Haushaltsjahr werden ganz im Zeichen einer sparsamen, bewußten Haushaltspolitik stehen. Wir wollen nicht zuviel ausgeben. Wir wollen nicht die Kreisumlage der Städte und Gemeinden erhöhen. So jedenfalls sieht die gute des Landrates aus, wenn er mit dem Entwurf des Haushaltsplanes '84 in die parlamentarischen Beratungen geht. Landrat Rebel ist mit der finanzpolitischen Zielsetzung des Landrates nicht verbunden. Denn, so Landrat Rebel vor dem Kreisausschuß am Montag, 1. Oktober: »Unsere sparsame Haushaltspolitik hindert keine notwendigen Investitionen!« Vorhaben, die Kreisumlage nicht zu erhöhen, schränkt zugegebenermaßen den Spielraum des Kreises etwas ein, aber gleichwohl Neuinvestitionen zu. Landrat Rebel erinnerte in diesem Zusammenhang an die geübte Praxis, in den Haushaltsberatungen bei kostenträchtigen Anträgen einen Vorschlag mitzuliefern. Angesichts der Berücksichtigung dieses Grundsatzes Landrat Rebel zuversichtlich in die Haushaltsberatungen des Kreistages.

Oktoberfest

bei

MÖBEL MARSCH

jetzt am Wochenende in

Biblis und Gr.-Zimmern

schöner Wohnen mit Möbelmarsch

Samstag
langer Einkaufstag
von 8-18 Uhr

Sonntag
Tag der offenen
Tür

Geöffnet von 13-18 Uhr
Kein Verkauf



Mit Bier
vom Faß
und Weck
mit Wurst,
Kinder-
karussell.



Aus Vereinen und Verbänden

irngemeinde 08 e.V. er-Roden

standssitzung:

nächste Vereinsvorstandssitzung findet am
nstag, dem 4.10.83 um 20 Uhr in unserem
einshaus statt. Um pünktliches und voll-
iliges Erscheinen wird gebeten.

Fußball

swärtssieg in Mosbach!

! einem 2:1 Erfolg beim heimstarken FSV
sbach holte sich das TG-Team die Tabellen-
rung wieder zurück und machte damit seiner
hängerschaft ein schönes Kerbgeschenk.
dieser Partie erzielte S. Unger bereits nach 6
nuten das erste Tor für seine Mannschaft.
iese frühe Führung ließ hoffen, daß man die
tlerweile bereits obligatorische Flaute der
ersten Halbzeit diesmal vergessen lassen wollte.
ch schon beim Ausgleichstreffer in der 15.
minute und erst recht danach wurden die alt-
ekannten Fehler wieder unübersehbar. Durch
konzentrationsschwächen in Abwehr und
griff und übertriebene Balltändelei im
mittelfeld ließ man den Gegner aufkommen und
atte auch prompt einige heikle Situationen zu
berstehen. Allein Kaiser hätte dies verhindern
nd dem Spiel schon frühzeitig die entschei-
ende Wende geben können. Er vergab jedoch
wei Riesenchancen mehr als kläglich. Zu allem
berfluß wurde dem selben Spieler dann auch
och in der 44. Minute ein Tor nicht anerkannt.

i zweiten Abschnitt kam dann endlich der
erwartete Druck aufs gegnerische Tor, doch
erst ohne den krönenden Abschluß. Viel
uld daran hatte jetzt aber auch ein diesmal
ehr schwacher Schiedsrichter, der mit teilweise
unmöglichen Entscheidungen immer wieder
ste Ansätze unterband. Glücklicherweise
erlor die Mannschaft dadurch nicht ihre jetzt
ch vorhandene Kampfmoral. Der Wille zum
rfolg brachte dann auch eine so große
Überlegenheit, daß die gegnerische Abwehr
hwerstarbeit verrichten mußte, um unbe-
schadet zu überstehen. Mit Glück und Geschick
ätte der Gegner auch fast eine Punkteteilung
reicht. Nach Großchancen von Jimenez, Unger
d Th. Tüncher fand schließlich in der 87.
minute St. Nostadt mit einem herrlichen Kopfball
ach einer Ecke doch noch die Lücke und
herte mit diesem Treffer seiner Mannschaft
en vielumjubelten - und nach der Leistungs-
eigerung der 2. Halbzeit - auch auch hochver-
ienten Sieg.

in kommenden Sonntag sind beide Mann-
haften spielfrei. Das nächste Spiel ist dann am
Oktober zu Hause gegen Vikt. Dieburg.

oranzeige: Wir möchten unsere Mitglieder und
hänger schon heute darauf aufmerksam
machen, daß unser diesjähriger Familienabend
am 15. Oktober stattfindet. Bitte halten Sie sich
iesen Termin frei. Näheres hierzu geben wir
och bekannt.

bt.: Karneval

nsen Ausflug in den Taunus findet am Wochen-
ende 1./2. Okt. statt. Abfahrt am Bahnhof,
amstag 14.45 Uhr, Rückkehr Sonntag gegen 22
hr. Bitte denkt an festes Schuhwerk und Bade-
achen.

Abt.: Handball

Ergebnisdienst - Aktive-

V Kleinwallstadt - TG Ober-Roden I 18:16
Damen - BSC Urberach II 9:16

V Kleinwallstadt - TG Ober-Roden I

Bei einer guten Abwehrleistung fehlte unserer
Mannschaft im Angriff das Durchsetzungsver-
mögen. Mehrere glasklare Torchancen wurden
nicht verwertet. In der 2. Halbzeit drehte sich
das Bild. In einem hektischen Spiel kam man
öfters zu Torerfolgen. Mit der Steigerung des
Angriffs fiel die Leistung in der Abwehr. So
mußte man am Ende mit 16:18 Toren beide
Punkte in Kleinwallstadt lassen.

Es spielten: Braun Rainer/Braun Jürgen/Graf
Winand/Schwerber Thomas (2)/ Mantz Josef
(6)/Rebel Klaus (3)/Hornung Andreas (3)/ Gotta
Karlheinz (1)/Schrod Heribert (1)/Riehl Jürgen.

Damen - BSC Urberach II

in ihrem zweiten Verbandsspiel in der Bezirks-
liga II unterlag unsere Damenmannschaft im
Derby der 2. Garnitur des BSC Urberach mit
9:16 Toren.

Am kommenden Wochenende kommt es für
unsere Aktiven Mannschaften zu folgenden
Begegnungen:

TG Ober-Roden I - SC Michelstadt

Im zweiten Heimspiel der Saison trifft unsere 1.
Mannschaft am Sonntag um 10.45 Uhr in der
Rodgauhalle auf den SC Michelstadt. Beide
Mannschaften kennen sich schon aus mehreren
Begegnungen, und unsere Mannschaft muß
durch einen Sieg ihre Position im oberen Ta-
bellendrittel festigen. Unterstützen sie unsere
Mannschaft in diesem Heimspiel durch ihren
Besuch in der Rodgauhalle.

TSG Groß-Bieberau - Damen

Im 2. Auswärtsspiel muß unsere Damenmann-
schaft bei der TSG Groß-Bieberau antreten. Die
Mannschaft aus Groß-Bieberau gehört zu den
Spitzenmannschaften dieser Klasse und für
unsere Mannschaft gilt es ein gutes Resultat zu

erzielen. Spielbeginn Sonntag 11 Uhr in Groß-
Bieberau.

Abt.: Jugendhandball

Ergebnisdienst:

D2-Jugend - TAV Eppertshausen 3:11
D1-Jugend - SG Babenhausen 33:1
B-Jugend weibl. - SG Babenhausen 12:7
C-Jugend - SG Babenhausen 8:14
A-Jugend - SG Dieburg 26:14
Am kommenden Wochenende finden folgende
Spiele statt:
Samstag, 1.10.83 spielen:

In der Rodgauhalle:

A-Jugend weibl. - TV Reinheim 15.40 Uhr
A-Jugend - TV Schaaheim 17 Uhr
Sonntag, den 2.10.83 spielen:
In Groß-Zimmern:
TV Groß-Zimmern - D1-Jugend 17 Uhr

Männerchor »Frohsinn«

Mehrtages-Ausflug 1984: Die angemeldeten
Teilnehmer für den Viertages-Ausflug an
Pfingsten 1984, mit dem Besuch der Festspiele
in Oberammergau, werden hiermit nochmals
gebeten, **sofort**, bis morgen Freitag, 30.
September den Beitrag für die Eintrittskarte bei
em bekannten Organisator zu entrichten.
Monatliche Vorstandssitzung: Wir weisen
darauf hin, daß am kommenden Dienstag, dem
4. Oktober der Sängervorstand zu der turnus-
mäßigen Sitzung zusammenkommt. Der Beginn
ist um 20 Uhr in der Vereinsgaststätte.

Turnerschaft Ober-Roden e.V.

Abt.: Tischtennis

Verbandsrundenspiele:

Zwei Auswärtsspiele und ein Heimspiel standen
in der vergangenen Woche auf dem Programm
der 1. Herrenmannschaft. Nach Siegen über
Vikt. Dieburg (9:4) und den TV Münster (9:3)
mußten unsere Herren am letzten Donnerstag
beim Mitfavoriten TG Nieder-Roden 2 antreten.
Die Begegnung endete Remis 8:8. Normalerweise
kann man ein Unentschieden beim Mitfavoriten
als Punktgewinn verbuchen, doch dieses Remis
ist ein Punktverlust für unsere 1. Herren-
mannschaft. Die Möglichkeit beide Punkte mit
nach Hause zu bringen war mehrfach gegeben.
Trotz einer 5:0 und 8:4 Führung schaffte es kein
Spieler den zum Sieg notwendigen 9 ten Punkt zu
erspielen. Nach fünf Spieltagen steht unsere 1.
Herrenmannschaft, trotz des Punktverlustes in
Nieder-Roden mit 9:1 Punkten an der
Tabellenspitze der Kreisklasse A. Für einen
Aufsteiger eine bemerkenswerte Leistung.
Zu ihrem ersten Erfolgserlebnis in der
Bezirksliga kam die 1. Damenmannschaft. Nach
zwei Niederlagen und einem Unentschieden
gelang unseren Damen beim TTC Messel ein 7:3
Erfolg. Die 2. Herrenmannschaft gewann ihr
Spiel beim TTC Spachbrücken mit 9:5. Die 3.
Herrenmannschaft unterlag mit 1:9 der Spv.
Gr.-Umstadt.

Vorschau:

Mo., 3.10.83, 20.15 Uhr FC Niedernhausen -
Herren 2
Mo., 3.10.83, 20.15 Uhr, Vikt. Dieburg - Damen 2
Di., 4.10., 20.15 Uhr MTV Urberach - Damen 3

Sitzung Gesamtvorstand

Am Mittwoch, dem 12. Oktober, findet die
nächste Sitzung des Gesamtvorstandes statt.
Beginn ist um 19.30 Uhr. Es wird um pünktliches
und vollzähliges Erscheinen gebeten. Wir bitten
die Verlegung des Termines (eine Woche spä-
ter) zu beachten.

Abt.: Fußball

TS Ober-Roden : SV Reinheim 7:1

Ist der Knoten endlich geplatzt? Nach diesem
eindrucksvollen 7:1 Erfolg scheint es zumindest
so. Der SV Reinheim war gewiß kein schwacher
Gegner. Gegen die TS, die vor allem im zweiten
Abschnitt zu Höchstform aufrief, hatte der Gast
aber nie eine Chance.
Zunächst begann die Begegnung wie so viele
vorher. Drei klare Tormöglichkeiten wurden
vergeben, der Gast setzte manchen guten Konter
an. Doch als endlich Wolff per Kopf das 1:0
erzielt hatte, wurden die Aktionen der
Turnerschaft sicherer, zwingender. Das 2:0
durch Mittelstürmer Jäger zur Pausenführung
drückte das Kräfteverhältnis auf dem Rasen aus.
Nach dem Wechsel zunächst ein kleines
Strohfeuer der Reinheimer. Ab der 58. Minute
ginge es dann Schlag auf Schlag. Eine
Köhler-Flanke ließ Jäger geschickt durch die
Beine, Blum vollendete zum 3:0. Danach zweimal
Andreas Jäger. Vor allem ihm merkte man an,
daß mit den erzielten Toren, vier insgesamt, eine
zentnerschwere Last abfiel.
Liederbach markierte mit einem leicht
abgefälschten Schuß den sechsten Treffer. Dann
kam Reinheim zum Ehrentreffer. Der Schluß-
punkt blieb Jäger vorbehalten, der eine Flanke
von Röhrig mit dem Kopf im Reinheimer Tor
unterbrachte.

RW Radheim : TS Ober-Roden

Am kommenden Sonntag tritt man mit beiden
Mannschaften bei RW Radheim an. Anstoß in
Radheim ist um 15 Uhr. Die 2. Mannschaft holte
sich gegen Reinheim einen 8:0 Sieg, allerdings
hätten es den Chancen nach noch einmal so viel
Treffer sein müßen. In Radheim möchte auch die

SONDERANGEBOTE!

Jugendzimmer, 5-teil., nur 895.-/995.-,
Kdr.- u. Jugendschreibtische ab 98.-/
119.-/149.-/198.-, Drehstuhl, gepolstert
mit 5 Laufrollen nur 98.-, Etagenbet-
ten in Fichte Natur, mit 2 Leitern,
Sicherheitsleiste u. 2 Federleisten-
rahmen nur 698.-, Matratzen ab 49.-,
Wickelkommoden in verschied. Far-
ben schon ab 198.-, Kleiderschränke
ab 298.-, Spielzeugregale, offen, ab
39.-, Holzlaufgitter ohne Boden 20.-,
Kdr.-Wagen ab 198.-, Kdr.-Sportwagen
m. Fußsack u. Schirm, kompl. nur
198.-, Reisebetten m. Matratze ab
139.-, Lauflerngeräte ab 39.-, Rücken-
tragen ab 29.50.-

Die Kinderecke

Rheinstraße 22, Darmstadt

Suche laufend

Wohnungen und Einfamilien-Häuser

zur Vermietung sowie
Grundstücke u. Häuser
zum Verkauf.

JÄGEN-IMMOBILIEN

Telefon (06074) 9 05 92

MAUERFEUCHTIGKEIT?

- Mauertrockenlegung/Drainage
- Schimmel-Salpeterbesiedlung
- Flachdachsanierung
- Terrassenabdichtung/
Fliesenarbeiten

Bautenschutz Rödermark

Telefon: 06074/70690

Mitglied im Deutschen Holz-
und Bautenschutzverband

Reservemannschaft zu zwei Punkten kommen.
Anstoß hier um 13.15 Uhr.

Abt.: Jugendfußball

Am letzten Wochenende wurden die Quali-
fikationsspiele beendet. Hier die Ergebnisse des
letzten Spieltages:

TSV Langstadt : F2-Jugend 3:0

F1-Jugend : TV Semd 9:0

E2-Jugend : Spachbrücken 0:1

Spachbrücken : D2-Jugend 5:1

D1-Jugend : Babenhausen 0:0

Hassia Dieburg : C-Jugend 7:0

Eppertshausen : B-Jugend 0:8

A-Jugend : Schaaheim 10:1

Achtung: Änderung F-Jugend Trainingszeiten

Ab sofort wird bei der F-Jugend wie folgt
trainiert. F1-Jugend (7-8 jährige): Mittwochs und
Freitags ab 17.30 Uhr. F2-Jugend (6-7 jährige):
Freitags ab 17 Uhr. F3-Jugend (6-7 jährige):
Freitags ab 17 Uhr. F4-Jugend (5jährig):
Samstags von 10.30 bis 11.30 Uhr. Interessierte
Buben sind zu den genannten Trainingszeiten
auf dem TS-Sportplatz jederzeit herzlich will-
kommen.

Sitzung Jugendtrainer:

Am Montag, dem 10.10.1983, findet in der
TS-Gaststätte eine wichtige Besprechung aller
Betreuer im Jugendbereich statt. Beginn um 18
Uhr. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

AH-Mannschaft:

Gegen Germania Ober-Roden unterlag die
AH-Mannschaft mit 0:4 am kommenden Samstag
spielt die AH in Sprendlingen, Abfahrt um 16.15
Uhr.

Volkschor 1893

Am heutigen Donnerstag, dem 29. September,
findet um 19.30 Uhr eine Vorstandssitzung statt.

Achtung Sänger: Am morgigen Freitag, dem 30.
September, findet eine wichtige Übungsstunde
statt; wie immer um 19.30 Uhr in der Vereins-
gaststätte.

Feuerwehr Rödermark/ Ober-Roden

Wir treffen uns heute Abend zu weiteren
Übungen um 20 Uhr im Feuerwehrstützpunkt.
Die Mitglieder der Einsatzabteilung werden um
pünktliches und vollzähliges Erscheinen gebeten.

Voranzeige:

Am Freitag, 14.10.83 findet im Lehrsaaal der
Stützpunktfeuerwache Ober-Roden die Feier-
stunde der diesjährigen Leistungsübungen statt.
Feuerwehrmänner, die sich an den diesjährigen
Leistungsübungen beteiligt haben, sind im
Namen des Kreises Offenbach recht herzlich
eingeladen. Die Veranstaltung findet in Uniform
statt. Um Vormerkung des Termines wird
gebeten.

Abt.: Jugendfeuerwehr

Die Mitglieder unserer Jugendfeuerwehr treffen
sich heute Abend zu den gewohnten Zeiten am
Feuerwehrstützpunkt. Um pünktliches und voll-
zähliges Erscheinen wird gebeten. Alles weitere,
auch wegen der Übung mit der Jugendfeuerwehr
Urberach am 1.10.83, ist von den entsprechen-
den Gruppenleitern zu erfahren.

FLO...

in der Halle
jeden Samstag von
9 - 14 Uhr in
Langen
Liebigstraße 33, Am Bahnhof
MitAussteller bitte melden!
Telefon 06103/2 61 72

Garte Hofl

Kompl.
Anf.
Ausfu
und
GAWE-B:
Telef

Zeitungsleser wisse

Kinder-Strumpfhosen, 100% Stretch-Acryl
Knaben-Garnituren, 100% Bw., bedruckt
Blouson, Steppfutter m. Webpelzkragen, Gr.
Flotte Blousons für Anspruchsvolle
hochwertige Verarbeitung, Schurwolle
Hier kommen die heißen Röhren....
Orig. „Pioneer“ Jeans mit der Nummer
gerades Bein, alle inch Größen
Modische Sweat-Shirts in Kontrastfarben
Aktuelle mod. Damen-Hosen in tollen Farben
Feincord aus 100% Bw.
Thermo-Hosen, geschlitzte, innen Molton, 100%
Sportlich flott bis apart elegant
Damen-Röcke in großer Auswahl
Schicke frauliche Wollkleider für den Herbst
mod. aktuelle Form in Angorajersey, Gr.42-52
m. mod. Stehkragen

THIES

Text
6074 P
Ober-
Am B

Verein für Erziehu Familienfragen Rö

Stillgruppe:
Nächstes Treffen am Mont
15 und 17 Uhr im evangel
in Ober-Roden, Auskunft:
96264.

Kleinkinderspielkreis, Ki
Kinderbastelkreis: Kein T
ferien.

Hobbykreis:
Mittwoch, 5.10.83, 20 Uhr
chenstr. 9, Auskunft: Fra
bitte wieder an das »G
denken und entsprechen
bringen!

Verein für Deutsch Schäferhunde S.V.

Ortsgruppe Ober-Roden ste

Zwei »Ober-Rodener«
Georg-Müller-Gedächtnis-P
hunde-Vereins Hausen-Ob
gegangen Sonntag, 25.9., ve
Wie immer, mußten die
nämlich die Unterordnun
Schutzdienst, absolvieren
konnte mit seinem Rex in
einen guten 4. Platz beleg
beendeter Unterordnung ni
Rudolf Dittrich konnte mit
Birgberg, in der höchsten
den 1. Platz belegen. Z
Dittrich die beste Schutzdi
Tag mit 96 Pkt. (von 100 m
somit zum Tagessieger. I
seinem Pokal für die beste
den besten Schutzdien
Georg-Müller-Wanderpoka
nächsten Jahr zu verteidig

Volleyball-Club Obe

Erste Ergebnisse

Am vergangenen Wochenende
Spiele der diesjährigen Ve
statt. Dabei wurden vo
schaften folgende Ergebn
Da I : Auerbach 0:3
Da I : Langen 0:3
Da II : Höchst 3:0
Da II : Merlenbach 0:3
Da III : Langen 0:3
Da III : Ober-Ramstadt 0:3
Bei den Herren sah es scho
He I : SV Wiesbaden 3:1
He I : Stockheim 3:1
He II : Jugenheim 3:1
He II : Bensheim 1:3
He III : Höchst 3:0
He III : Nieder-Roden 2:3

Autorallye

Alles startklar? Sind die
kann es ja losgehen!!
Am Samstag, dem 1.10.83
rige, heißersehnte Autora
12 Uhr an der Rodgauhalle
hängt jedoch nicht davon
und die optimalste Aerod
strahlender Sieger zu we
ein wenig Grips, etwas
Laune und schönes Wett
mitzubringen.

us Vereinen und Verbänden

Tischtennisclub DJK 1960 Ober-Roden

Ergebnisse der Woche (Damen und Herren):

TTC Eppertshausen - Herren 3 5:9
TS Ober-Roden - Damen 4 2:7
Damen 2 - Wixhausen 3:7
Vikt. Dieburg - Damen 5 6:6
TV Groß-Zimmern - Herren 5 9:6
Herren 4 - TV Reinheim 6:9
Herren 6 - TV Schaafeim 9:2
Herren 1 - TV Münster 9:5
TV Richen - Herren 2 3:9
Herren 7 - Langstadt 6 8:8
Nach dem 3. Spieltag hat die 1. Mannschaft ein ausgeglichenes Punktekonto von 3:3 vorzuweisen. Die 2. Herrenmannschaft ist auf dem besten Weg, das Abstiegsgespenst der vergangenen Jahre endgültig zu verbannen (6:0 Punkte). Beim Sieg über TV Richen spielte Hans Mieth an Nr. 2, in diesem Jahr neu in der Mannschaft, hervorragend und gewann beide Einzel. Das ausgeglichene Ergebnis von Neuzugang Michael zeigt, daß seine Aufstellung im mittleren Paarkreuz der 2. Herrenmannschaft eine richtige Entscheidung war. Auch die 3. Herrenmannschaft hat ein positives Punktekonto (4:2). Der TTC Eppertshausen, der sich in diesem Jahr verstärkt hat und gegen den man in der letzten

Saison noch verlor, konnte 9:5 niedergehalten werden. Franz Winter, Kaspar Hippich und Ersatzspieler Jürgen Sauer setzten mit jeweils doppelten Punktgewinnen den Grundstein für den Sieg.
Die dritte Niederlage der 1. Damenmannschaft im dritten Spiel stimmt skeptisch. Die 2. Damenmannschaft liegt trotz ihrer Niederlage gegen Wixhausen noch gut im Rennen (4:2 Punkte).

Vorschau:

30.9. Damen 5 - Bw Münster 5
1./2.10. Kreiseinzelmeisterschaften in Schaafeim
3.10. Herren 3 - Gundershausen
Damen 3 - BG Darmstadt
5.10. TV Münster 3 - Herren 2
Damen 4 - TV Reinheim
6.10. Bw Münster 5 - Herren 4
Münster - Damen 2
Am Dienstag, 4.10.83, ist kein Training im Vereinshaus. Die Mannschaftsführer mögen dem Pressewart nach dem 5. oder 6. Spiel einen kurzen Zwischenbericht zukommen lassen.

Schuljahrgang 1917/18

Unser Klassentreffen findet am 1.10.1983 im Gasthaus zur Eisenbahn (Inh. Georg Herbert) statt. Beginn: 18 Uhr. Zu dieser festlichen Stunde

nochmals herzliche Einladung an alle Schulkameradinnen und Kameraden mit Partner. Wir bitten um zahlreiche Beteiligung. Zum 65. Geburtstag, na Ihr wißt es schon, Glückauf-Grüße-Gratulation und schließlich alles, was Euch freut, das wünschen wir ganz herzlich heut! Es grüßt Euch Lena und Anna.

Ski-Club Rodgau e.V. Rödermark

Der Ski-Club Rodgau bedankt sich bei allen Kerb-

besuchern der Ober-Röder Kerb, die zusammen mit uns für die richtige Kerb- und Hütstimmung zu unserem 10-jährigen Vereinsjubiläum sorgten.

Vielen Dank auch allen Vereinsmitgliedern, durch ihren Kerbdienst zum Gelingen unserer Geburtstagsfeier beigetragen haben. Die nächste Skigymnastik findet am Freitag, dem 30.9. in der Turnhalle der Rodgauschule in Ober-Roden statt. Beginn: 20.45 Uhr.

Kartoffelernte

Als der Arzt und Botaniker Clusius Weiland, Gartendirektor zu Wien, im Jahre 1588 die ersten Kartoffeln auf deutschem Boden, nämlich in Frankfurt am Main und Wien als botanische Seltenheit anpflanzte, da konnte er nicht ahnen, daß er damit den Grundstein zu einer Kultur legte, die später zu einem unserer Hauptnahrungsmittel werden sollte. Die Frucht aus den wärmeren Ländern der Neuen Welt, die noch heute in Chile und Peru wildwachsend vorkommt, hatte durch die Inkas weite Verbreitung gefunden und war bereits lange vor der Entdeckung Amerikas dort eine geschätzte Kulturpflanze. Mitte des 16. Jahrhunderts hatte man die ersten Kartoffelstauden nach Europa gebracht, zuerst nach Irland; durch die Spanier kam sie auch nach Italien und Burgund, und aus dem Italienischen stammt auch ihr Name. Denn man nannte sie dort ihrer Ähnlichkeit mit den Trüffeln wegen »Tartufoli«. Die Seefahrer Sir

Walter Raleigh und Francis Drake haben viel zur Verbreitung beigetragen, doch noch dauerte es Jahrhunderte, bis aus der botanischen Seltenheit, deren Blüten bei festlichen Anlässen am Hofe Ludwigs XIV. im Knopfloch getragen wurden, sich eine jetzt über die ganze Erde hin verbreitete Kulturpflanze entwickelt hat. In diesen Herbsttagen, da draußen auf den Äckern die braunen Erdäpfel aus dem Boden geholt werden, wollen wir uns dankbar derer erinnern, die sich unermüdlich für eine Verbreitung des Kartoffelanbaus einsetzten und die Erndfrucht der Inkas im Laufe vieler Generationen zum wahren Volksnahrungsmittel machten. In Europa gehören wir freilich nicht mehr zu den stärksten Kartoffelessern, obwohl Ernährungswissenschaftler immer wieder die Kalorienfurcht zu dämpfen versuchen und auf den hohen Vitamingehalt, besonders an B1 hinweisen.

Fernwärme kilometerweise

Das Fernwärmenetz wächst und wächst. Von 1975 bis 1981 wurde es um 29 Prozent von 5280 auf 6804 Kilometer in der Bundesrepublik verlängert, wie die Arbeitsgemeinschaft Fernwärme (AGFW) bei der Vereinigung Deutscher Elektrizitätswerke meldet. 119 085 Gebäude von sehr unterschiedlicher Größe bezogen 1981 Fernwärme der öffentlichen Stromversorgung und erzeugten somit keinen Qualm durch Einzelheizungen. Welchen Aufwand dieser Beitrag zur Reinhaltung der Luft erfordert, kann man daran ablesen, daß auf jeden Kunden im Durchschnitt 58 Meter Leitungen entfielen.

Dementsprechend kosten die Versorgungsnetze auch etwa zwei Drittel der gesamten Investitionen der Fernwärmewirtschaft, aber die Betreiber sind auch für die Zukunft zuversichtlich. »Fernwärme wird«, erklärte STEAG-Vorstandsmitglied Dr. Hans-Dieter Harig, »Ende des Jahrhunderts das Öl als Heizquelle verdrängt haben und ihren Anteil an der Raumheizung und der Warmwasserbereitung in Deutschland vervierfachen. Denn Fernwärme ist eine Fertigware, die zu hundert

Prozent geliefert und genutzt werden kann.«

Günter Schuster, Geschäftsführer der STEAG Fernwärme GmbH, fügte dem noch einen weiteren Gesichtspunkt im Hinblick auf die Sicherung der Energieversorgung hinzu: »Fernwärme sorgt dafür, daß wir zu einer gewissen Autarkie in der Energieversorgung kommen. Sie hat somit auch einen politischen Stellenwert. Wir können alle Primärenergien-Quellen in Fernwärme umwandeln, also Kohle, Holz, alle brennbaren Stoffe des Mülls und natürlich auch Gas und Öl.«

Beide Fachleute sprachen beim Start eines Großprojekts, mit dem die STEAG, der viertgrößte Fernwärmeerzeuger in der Bundesrepublik, in Essen ihr Fernwärmenetz um weitere 50 Kilometer ausbaut und die Versorgung von zusätzlich 15 000 Wohnungseinheiten mit Fernwärme sicherstellt. Als Beitrag sowohl zum Umweltschutz wie zur Verminderung der Abhängigkeit von Erdöl und Erdgas, die zwar »natürlich auch« (Schuster) Verwendung finden können, aber eben nur wahlweise neben der im eigenen Land noch auf Jahrhunderte ausreichend vorhandenen Kohle.

Das Eibenstocker „Riesenfaß“

Sechssundsiebzig Millionen Kubikmeter Trinkwasser werden künftig in dem neuen Stausee im waldreichen Tal der Zwickauer Mulde gespeichert sein. Einige Meter noch muß das Wasser bis zur vorgesehenen Stauhöhe steigen. Eibenstock, die 7000 Einwohner zählende Bergstadt im Kreis Aue, die schon im Jahre 1155 erstmals erwähnt ist, inmitten eines 2215 Hektar großen Landschaftsschutzgebietes gelegen, ist zur »Seestadt« geworden. »Riesenfaß« nennen die Eibenstocker die zweitgrößte Trinkwassertalsperre der DDR, die 1,5 Millionen Einwohner der Städte Karl-Marx-Stadt, Zwickau und Stollberg sowie etwa 150 Gemeinden mit dem kostbaren Naß versorgt. Manchmal ist auch, etwas großspurig, vom »Erzgebirgischen Meer« die Rede, das nun mit seinen zahlreichen Buchten der idyllischen Landschaft des Westerzgebirges das Gepräge gibt.

300 000 Kubikmeter Beton mußten für die 67 Meter hohe Staumauer verbaut werden. Bis auf eine Wassertiefe von 52 Metern wird die Zwickauer Mulde samt Nebenbächen aufgestaut, was einen etwa 350 Hektar großen See mit einer 20 Kilometer langen Uferzone ergibt. Schon haben die Wanderer das reizvolle Erholungsgebiet rund um den See entdeckt, auch wenn der Touristenpfad in Ufernähe noch

nicht überall ausgetreten ist. Nahe der Sperrmauer verläuft auch, von Zschorlau kommend, der Bezirkswanderweg Erzgebirge-Vogtland. Am eindrucksvollsten ist der Blick von der »Viechzig« im Süden zur Talsperre, mit dem Erzgebirgskamm im Hintergrund, am schönsten aber, bei klarem Wetter, vom Aussichtsturm des über tausend Meter hohen Auersberg, der ebenso wie der kleine Blauenthaler Wasserfall zu den Ausflugszielen der Umgebung zählt.

Peter Linde

Haben Sie gewußt . . .

... daß die umfangreichste Bibliothek des Altertums - sie befand sich in Alexandrien - auf Befehl des Kalifen 641 n. Chr. eingäschert worden ist?

... daß es auch in vorchristlicher Zeit in China bereits Glocken gab? Die weite Verbreitung brachte ihnen jedoch erst das Christentum. Aus Nordafrika kamen die Glocken über Italien nach Mitteleuropa.

... daß bereits 1918 die New Yorker Polizei erstmals Lichtsignale zur Regelung des Straßenverkehrs einführt?

... daß das Zölibat, die Ehelosigkeit katholischer Priester, in den Ostkirchen nur für Bischöfe gilt?

... daß in den Jahren 1438, 1546 und 1599 die

Leichte Wahl

Ein ungewöhnliches Urteil fällt jetzt ein Richter in Bergen. Er verurteilt den Hafendarbeiter Sven Hansen dazu, seiner Frau, die er geschlagen hatte, ein Vierteljahr lang jede Woche einen Blumenstrauß mitzubringen beziehungsweise eine zehntägige Arreststrafe abzusitzen. Sven Hansen wählte lieber den Arrest.

Tolle Käfer

Wenn man dem amerikanischen Biologieprofessor Ross H. Arnett glauben darf, bilden die Käfer die erfolgreichste aller biologischen Ordnungen. Mit 300 000 wissenschaftlich erfaßten Arten stellen sie rund ein Viertel der insgesamt 1 122 637 Arten des Tier- und Pflanzenreichs. Laut Arnett gibt es sogar mehr Käfer- als Pflanzenarten. Der größte Vertreter der Ordnung und zugleich das größte Insekt der Welt ist der in Äquatorialafrika lebende Goliathkäfer. Er ist größer als eine Maus und hat eine Flügelspannweite von fast dreißig Zentimetern. Die in den Sporenröhren niedriger Pilze lebenden Federvögler (Ptiliidae), auch eine Käferart, sind die winzigsten aller Insekten. Sie sind kleiner als der Punkt am Ende dieses Satzes.

Winter so kalt und streng waren, daß man zu Pferde von Rostock über das Meer in die dänische Hauptstadt Kopenhagen reisen konnte? Man hatte sogar in diesen Jahren auf dem Eis - damit die Reisenden übernachten konnten - Schutzhütten errichtet.

... daß die Bücher in den Bibliotheken der großen türkischen Sultane parfümiert waren? Jeder Band wurde mit einem anderen Wohlge-

ruch versehen. Für das Amt des Parfümiers wurden sogenannte Duftmeister beschäftigt, die die kostbaren Essenzen zu mischen hatten und entscheiden mußten, welcher Duft zu dem Charakter und dem Inhalt des jeweiligen Buches paßte.

... daß Panama-Hüte nicht aus Panama sondern aus Ecuador stammen?

OKTOBERFEST DER NEUEN AUTOS



Feiern Sie mit! Wir laden Sie ein zum »Oktoberfest der neuen Autos«. Kommen Sie! Für Stimmung und Bewirtung ist gesorgt. Sie bringen nur gute Laune und diese Anzeige mit. Sie erhalten dann ein Lebkuchen-Herz oder einen Imbiß mit Getränk.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Am 1. Oktober.

FIAT

Di Gioia Kfz.-Service GmbH

FIAT-Händler

6054 Rodgau 3, Dieselstraße 11, Telefon 7 14 12

Adam, Löwen und Elefanten

„Auf der Insel Seilan gibt es einen überaus hohen Berg. Er erhebt sich so steil und unvermittelt, daß niemand ihn erklimmen könnte, wäre es nicht, daß man verschiedene schwere und kräftige Ketten an ihm befestigt, derart, daß mittels ihrer Hilfe Menschen die Spitze zu besteigen vermögen. Und ich berichte euch, daß man sagt, auf diesem Berg sei die Grabstätte Adams, unseres Urvaters; das zumindest ist es, was die Moslems sagen.“ So Marco Polo gegen Ende des 13. Jahrhunderts. Was er Seilan nannte, ist Sri Lanka, der Berg ist etwa 2300 Meter hoch und nennt sich Adam's Peak. Vom letzten Rasthaus sind es noch etwa 1000 Meter bis zum Gipfel, den man über eine Treppe - in den Fels gehauen - erreicht. Sie ist so steil, der Anstieg so mühsam, daß sich keiner der Pilger die Mühe macht, die Stufen zu zählen.

Die Tempelanlage, die den Berg krönt, ist Buddha geweiht. Jeden Tag wird sie von Hunderten buddhistischer Singhalesen besucht, die dort bei Sonnenaufgang den Religionsstifter verehren, meditieren. Einheimische und ausländische Moslems betrachten staunend »Adams Fußabdruck«, eine höchst seltsame Reliquie, aus Zement nachmodelliert. Vom großen Zeh bis zur Ferse sind es 130 Zentimeter. Mithin hätte Adam ein Superriese sein müssen, doch so ist er nicht einmal im Alten Testament geschildert worden. Die Heilige Schrift läßt zwar offen, wohin Adam nach der Vertreibung aus dem Paradies ging, aber wie soll er gerade nach Sri Lanka gekommen sein? Doch was soll's? Es gibt Hunderte ebenso unwahrscheinliche Legenden und - man hört sie gerne.

Auf der Insel hat es im Laufe der

langen Geschichte mehr als einhundert singhalesische Könige gegeben. Der erste soll Sinhabahu gewesen sein, Urenkel eines Herrschers im indischen Bengalen, Sohn einer Königin und einer Löwin, die sie entführte. Das erinnert an die griechischen Sagen, wo die Götter und Göttinnen manchmal auch recht seltsame Leidenschaften mit den entsprechenden Folgen entwickelten. Bis heute ist die Wappenfigur des Staates Sri Lanka ein Löwe. In der erhabenen rechten Vorderpranke trägt er ein Schwert. Singha in der ersten Landessprache bedeutet Löwe. Als »real existierend« gibt es das Wappentier freilich nur noch im Zoo, anders als die Elefanten, die nicht nur bei den vielen Festen - reich geschmückt - mit dazu gehören, sondern nach wie vor als Arbeitstiere eine Rolle spielen.



Die Anlagen auf Adam's Peak ähneln den berühmten Meteora-Klöstern in Griechenland.



Höfler-Fenster-Niederlassungsleiter Winfried Sommer nun Geschäftsführer der Sommer-Fenster-Technik GmbH

Geschäftsführer Winfried Sommer, bisher Niederlassungsleiter der Höfler-Werke in Nieder-Roden, berät und verkauft mit seinen bisherigen Mitarbeitern inzwischen in eigenen Räumen, in der wohl größten Fenster- und Türen-Ausstellung im Rhein-Main-Gebiet.

Spitzenfabrikate von Firmen mit 225-jähriger Branchen-Erfahrung, wie Fenster-Werner, Darmstadt, Dreibusch, Goldbach (Innen-Glas-Türen, Exklusivspiegel und weitere Glasprodukte), Müller, Griesheim und Wild, Miltenberg (Holz- und Holz-Aluminium-Fenster sowie Hauseingangstüren), Dörre, Reichelsheim (Innentür-Renovierung durch Umman-telung) sowie Rink, Herborn (Fenster-Fertigelemente)

Offizielle Eröffnung:
Samstag, 15. Oktober 1983, 10.00 Uhr

Sommer-Fenster-Technik GmbH

Energie-Spar-Fenster in Aluminium, Kunststoff und Holz
sowie Haus-Eingangs-Türen

6054 Rodgau 3 (Nd.-Roden) · Ober-Rodener-Str. 48
(gegenüber der kath. Kirche) · **Telefon 061 06/73244 + 24078**

Zimmer-Wohnung

ab sofort oder später ge-sucht.

Telefon 061 03/686 51

W Golf GLS

Aut. iatik, rot, 4 Jahre, 57.000 km, Bestzustand. VB 7.900,- zu verkaufen.

Telefon 9 07 10

Leiderschrank

ungebraucht, günstig abzu-geben, Eiche rustikal furniert, Schwebetüren m. Spiegelteil, Breite 3 m.

Telefon 9 65 29 ab 17 Uhr

Für unseren Personen-Haushalt

in Ober-Roden suchen wir 1 x wöchentlich bis ca. 5 Std zuverlässige Putzhilfe.

Telefon 9 82 68 ab 18 Uhr

Pharmazie-Student

gibt Nachhilfe in Mathe und Chemie.

Telefon 9 99 19

W K 70 L

silbermetallic, sehr guter Zu-stand, umständehalber preis-günstig abzugeben.

1. 06074/96118 nach 18 Uhr

Suche laufend für vorgemerkte Kunden Muser, Wohnungen, Luplätze

Hofmann-Immobilien
Leipziger Straße 18
6074 Rödermark/Ob.-Roden
Telefon 06074/90361

Junger Mann

(auch Rentner oder Schüler) für leichte Gartenarbeit ge-sucht.

Zu erfragen Telefon 9 04 03

HAUSFRAU

sucht Arbeit, nachmittags und / oder abends.

Telefon 9 08 45

Teilzeit? Freizeit?

Bei dieser Verdienstmöglichkeit können Sie selbst bestimmen, wann und wieviel Sie verdienen wollen.

Tel. 06103/44197

Vermietung

Einfacher geht's nicht!
Warum belasten Sie sich selbst mit Ihrer Vermietung? Übertragen Sie uns diese Auf-gabe. Wir suchen Ihnen den passenden Mieter. Wir fertigen für Sie den Mietvertrag nach neuesten Erkenntnissen — dies geschieht für Sie als Vermie-ter kostenlos. Anruf genügt!

Hagru Immobilien

Tel. 06074/7 06 30, o. 5 01 45
Unser Büro ist auch samstags bis 12 Uhr geöffnet.

Schreibmaschinentisch

und Weinregale

preisgünstig zu verkaufen.

Telefon 9 85 98

2 Zimmer

Küche und Bad von Polizei-beamten gesucht. Angebote an Annahmestelle Mieth, Babenhäuser Straße 77.

Sonder-Angebot

Fabrikneue ELEKTROGERÄTE zum Teil mit kleinen Lackschäden zu Niedrigspre-sen bei voller Werksgarantie abzugeben.

Herde, Wasch- und Trockenaufwender, Kühl- und Gefriergeräte, Geschirrspü-ler, Staubsauger, Bügelautomaten, Elektroherde ab DM 299,- Dunstabzugshauben ab DM 149,-

Lager Waldacker (Ober-Roden)

L. KOHL, Hauptstraße 19, Telefon (06074) 98657, Verkauf donnerstags von 14.30 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 13 Uhr.

Suche sofort oder später

Ladengeschäft

in Urberach oder Ober-Roden.

Angebote unter Nr. 111 an Annahmestelle Mieth, Babenhäuser Straße 77

Super-Sonderpreise also zupacken!

Alu-Haustüren ab DM 398,-
Kunststoff-/Alu Fenster ab DM 226,-
Alu-Vordächer ab DM 282,-

Große Auswahl (kl. Transportschäden, Auslaufmodelle, 2 + 3 Wahl)
Öffnungszeiten:
freitags von 16-18 Uhr,
samstags von 8.30-11.30 Uhr.

Versbach Metallbau
Kronberger Str. 16,
6054 Rodgau 2 (Dudenhofen),
Tel.: 06106/64-1

Suche Freundschaft

mit Frau und Kind (ca. 3 Jahre) zur Freizeitgestaltung.

Telefon 9 51 66

Alle 30 Sekunden

EINBRUCH UND EINBRUCHVERSUCHE

wird in der Bundesrepublik ein Einbruch verübt. Jährlich werden von Straftätern Schäden in Millionenhöhe angerichtet. Häufig kommen unzureichende Sicherheitsvorkehrungen am Objekt den Tätern entgegen oder erleichtern ihnen zumindest den Zugriff zum Eigentum anderer. Verbrechen verhindern ist eine Aufgabe der Allgemeinheit. Diese Aufgabe zu unterstützen ist das Anliegen unseres Unternehmens.

Durch unser sorgfältig zusammengestelltes Sicherheitsprogramm von international anerkannten Herstellern können wir Ihnen eine umfassende Produktpalette anbieten, die individuell zusammengestellt auch Ihren Wünschen gerecht wird. Wir stehen Ihnen jederzeit für eine kostenlose und unverbindliche Beratung zur Verfügung.

SECURITY

SICHERHEITSTECHNIK GmbH

ZEIT

6074 Rödermark 2 (Ober-Roden), Forststr. 2, Tel. 06074/95520

Beratung · Planung · Entwicklung · Vertrieb · Montage · Service

Mechanischer Einbruchschutz

Schlösser
Schlüssel
Beschläge
Schließanlagen
Tresore
Gitter
Sicherheitstüren

**Notdienst
Tag + Nacht**

Elektronische Überwachungssysteme

Alarmanlagen Priv./Ind.
Videoüberwachung
Fotoüberwachung
Brandschutzanlagen
Notausgangstürüberwachung
Kommunikationssysteme
Fernsteuerungsanlagen



NEUERÖFFNUNG AM 1.10.1983, 9.00-18.00 UHR

Getränke ein kleiner Imbiss und eine Überraschung stehen für Sie bereit.

Termin!

Große Modenschau

Freitag, 30.9.83, 20 Uhr

Münster, Gersprenzhalle

Eintritt DM 5,-, Vorverkauf und Abendkasse

Stoffe + Wolle Weinig

Münster, Ecke B 45/Gersprenz
Telefon 06071/31427

Anstrich-Verputz

-Vollwärmeschutz-

fachgerechte und preiswerte Ausführung durch Meisterbetrieb

LKM Baudekoration
Rödermark, 06074/6 75 94

Umzüge selber machen



AUTO-LANG

Rodgau 2 (Dudenhofen)
An der B 45
Telefon 06106/23435

Zeitungsleser wissen mehr

Fahrschule

„Fahrstudio Rödermark“

Forststraße 2, Ecke Dieburger Straße, 6074 Rödermark, Ober-Roden, Telefon 06074/95151 oder 06074/6517
Geschäftszeiten: Mo. und Mi. von 17.00 - 19.00 Uhr

Eröffnungsangebote

Nach 18 monatiger Intensivschulung des Inhabers jetzt für Sie ein erweitertes Ausbildungsprogramm!

Unser Fahrstudio bietet:

- **Führerschein:** Kl. 3, 1, 1b und Mofa-Fahrerbescheinigung ab 14 Jahren
- **Motorboot- u. Sportbootführer-scheine** des DMV, Segelscheine und Törns
- **Tankwagenfahrer- u. Eilfahrgut-Fahrer Ausbildung** GGVS/ADR
- **Omnibusfahrer** ab 21 Jahren, nur Kl. 2, in unserer Ausbildungsstätte, 6072 Dreieich-Dreieichenhain, Ganztags-, Abend- u. Wochenendlehrgänge

Zu Ihrer Information unsere allgemeinen Preise:

Grundgebühr: Kl. 3: 220,-; Kl. 1: 200,-; Kl. 1b: 188,-
Kl. 3 und 1: 250,-

Fahrtstunden: Kl. 3: 33,-; Kl. 1: 35,-

Prüfung: DM 75,- Sonderfahrtenzuschlag Kl. 3: 75,-
Kl. 1: 60,-; Kl. 1b: 30,-
zzgl. MWst.

Bitte Vergleichen Sie,

Imr Fahrstudio



60 Jahre ESSO 25 Jahre FIAT Eröffnung unserer SB-Tankstelle

Feiern Sie mit! Wir laden Sie ein zum „Oktoberfest der neuen Autos“. FIAT- und Lancia-Neuheiten von der Internationalen Automobil-Ausstellung stehen im Mittelpunkt. Die neue Argenta-Baureihe, der superschnelle Ritmo Abarth 130 CT und der Fiat Panda 4 x 4 mit Allrad. Als Attraktion sehen Sie ein LANCIA-Rallye-Weltmeisterschafts-Auto. Zur Eröffnung unserer neuen SB-Tankstelle veranstalten wir ferner eine Tombola mit über 100 Preisen, einen Frühschoppen am Sonntag mit dem Musikverein Münster, mit Eintopf und Kinderbelustigung. Unterhalter ist Karl Geist. Der Erlös ist für die Aktion „Missio“ bestimmt. Kommen Sie! Für Stimmung und Bewirtung ist gesorgt. Bringen Sie nur gute Laune mit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch am 1. und 2. Oktober 1983.

Autohaus Schadt GmbH

FIAT- und LANCIA-Händler - ESSO-SERVICECENTER
Darmstädter Str. - 6115 Münster - Tel. 31471 u. 33051

